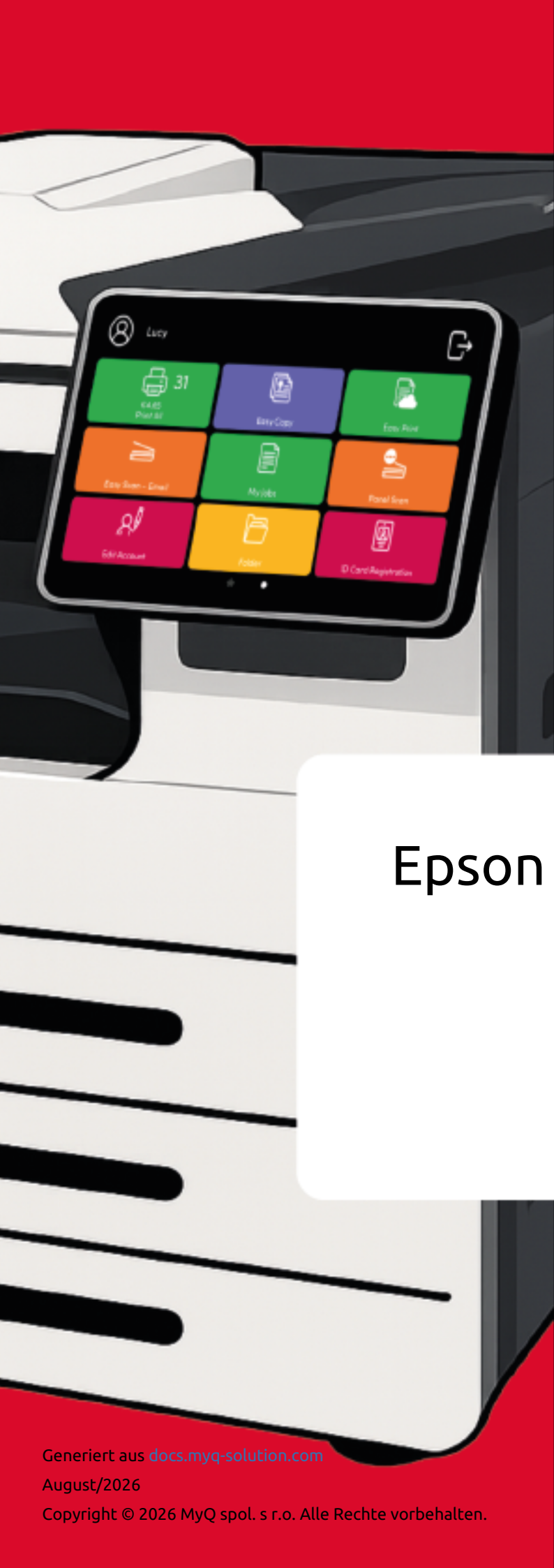




myQ X

Epson Eingebettet 10.1

Hinweis zur Übersetzung

Diese Übersetzung wurde mithilfe künstlicher Intelligenz erstellt. Bei Abweichungen oder Unklarheiten ist das englischsprachige Quelldokument maßgeblich.

Inhaltsverzeichnis

1	Die Neuerungen in Version 10.1	6
1.1	Highlights	6
2	Versionshinweise.....	8
2.1	Neuerungen in 10.1	8
2.2	MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 (Patch 14).....	8
2.3	MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 (Patch 13).....	8
2.4	MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 (Patch 12).....	8
2.5	MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 (Patch 11).....	9
2.6	MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 (Patch 10).....	9
2.7	MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 (Patch 9).....	9
2.8	MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 (Patch 8).....	9
2.9	MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 (Patch 7).....	10
2.10	MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 (Patch 6).....	10
2.11	MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 (Patch 5).....	11
2.12	MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 (Patch 4).....	11
2.13	MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 (Patch 3).....	12
2.14	MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 (Patch 2).....	12
2.15	MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 (Patch 1).....	12
2.16	MyQ Epson Embedded Terminal 10.1	13
2.17	MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 RC	13
2.18	MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 BETA1	14
3	Epson Dienste	15
4	Unterstützte Geräte	16
4.1	Unterstützte Scanner	18
5	Vor der Installation	19
5.1	Installation des SSL-Zertifikats	21
6	Installation	25
6.1	Remote-Installation über die Druckererkennung.....	25
6.2	Einschränkungen	25
6.3	Hersteller-spezifische Optionen: Epson	27
6.4	Ändern der Anmeldemethoden	28
6.5	Auswählen von Sprachen.....	31
6.6	Gastkonto.....	31

6.7	Aktualisierung und Deinstallation	33
7	Lizenzen.....	35
8	Personalisierung.....	36
9	Terminal Actions.....	37
9.1	Drucken Sie alle	38
9.2	Meine Aufträge	39
9.3	Easy Scan	45
9.4	Easy Print.....	49
9.5	Bedienfeld-Aktionen.....	50
9.6	USB-Aktionen	51
9.7	Ordner.....	51
9.8	Registrierung von ID-Karten	51
9.9	Konto bearbeiten	53
10	Zu mir scannen	55
10.1	Einrichten von Scan to Me	55
10.2	Verwenden von Scan to Me.....	56
11	Rechnungswesen.....	59
11.1	Kredit	60
11.2	Kontingent.....	65
11.3	Projekte	67
12	Geschäftskontakte	70

MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 RTM

Das MyQ Epson Embedded Terminal ist eine webbasierte Anwendung, die die Epson Open Platform 1.0 und 1.1 nutzt; es laufen keine Anwendungen direkt auf dem Druckgerät, alle Dateien werden im MyQ-Verzeichnis gespeichert und das Gerät tauscht Daten mit MyQ über das HTTPS-Protokoll aus.

Das Terminal ermöglicht eine einfache Verwaltung von Druckaufträgen über ein Touchscreen-Display und bietet eine Reihe von erweiterten Funktionen.

Sie können auch das [Produktdatenblatt zu MyQ X Epson](#)¹ einsehen.



Alle Änderungen gegenüber der vorherigen Version sind in den **Versionshinweisen** aufgeführt.

1. <https://www.myq-solution.com/en/myqx-epson>

1 Die Neuerungen in Version 10.1

Hier finden Sie eine Übersicht über die neuen Funktionen in MyQ 10.1

<https://www.youtube.com/watch?v=tELihICH3No>

1.1 Highlights

1.1.1 Easy Print

Diese neue Terminal Action bringt den Komfort von „**Easy Scan**“ und „**Easy Copy**“ in den Druckbereich. Sie ermöglicht es Benutzern, Dateien aus Cloud-Speichern, Netzlaufwerken und lokalen Laufwerken zu drucken, **ohne sie zuvor an MyQ senden zu müssen**.

Sie können die verfügbaren Quellen und Druckeigenschaften festlegen, sodass Benutzer die gewünschte Datei auswählen und mit nur wenigen Klicks drucken können.

1.1.2 Auftragsvorschau auf Embedded Terminals

Die Auftragsvorschau ist eine unverzichtbare Funktion in jeder Druckumgebung – ein letzter Schritt im Druckprozess, der **Fehler minimiert** und **Papier spart**.

Endbenutzer können nun jeden Auftrag vor dem Drucken direkt auf dem Embedded Terminal oder in der MyQ-Mobil-App in der Vorschau anzeigen. Sie müssen lediglich in Ihren Auftragseinstellungen auf „Aktivieren“ klicken.

1.1.3 Ordner-Navigation für Easy Scan

Einfaches Scannen sollte nicht gleichbedeutend mit „grundlegendem“ Scannen sein, daher haben wir einige neue Funktionen hinzugefügt.

Jetzt können Sie beim Scannen eines Dokuments den Zielordner in Ihrem Cloud-Speicher (Google Drive, OneDrive usw.) angeben und sogar den Dateinamen bearbeiten, unter dem Sie es speichern möchten.

- ✓ Und vieles mehr: Alle spezifischen Updates für dieses Terminal finden Sie in unseren 10.1-Versionshinweisen.

2 Versionshinweise

MyQ Epson Embedded Terminal 10.1

- Minstdatum für den Support: **01. Februar 2023**

2.1 Neuerungen in 10.1

Click to see a list of new features available in version 10.1

- Easy Print wird unterstützt.
- Das Durchsuchen von Ordnern für Easy Scan wird unterstützt.
- Die Ordnersuche für den Druck wird unterstützt.
- Die Auftragsvorschau wird unterstützt.

2.2 MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 (Patch 14)

16. Juli 2025

- Die Remote-Einrichtung schlägt auf Geräten für den EU-Markt fehl.
-

2.3 MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 (Patch 13)

2. Juli 2025

Fehlerbehebungen

- „Easy Scan to Email“ funktioniert nicht, wenn die gesicherte Kommunikation aktiviert ist.
 - Die Remote-Einrichtung schlägt bei Geräten für den EU-Markt fehl.
-

2.4 MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 (Patch 12)

16. Mai 2025

Fehlerbehebungen

- Die Einstellung „Leere Seiten überspringen“ wird auf Geräten angewendet, die den Parameter „Leere Seiten überspringen“ für Easy Scan nicht unterstützen.
 - Die Installation schlägt fehl, wenn zu einem anderen Terminalpaket gewechselt wird.
-

2.5 MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 (Patch 11)

7. Februar 2025

Verbesserungen

- Der Parameter zum Ändern des Schwellenwerts für „Leere Seiten überspringen“ wurde in das Konfigurationsprofil aufgenommen.
-

2.6 MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 (Patch 10)

18. Oktober 2024

Fehlerbehebungen

- Die Benutzersitzung wird nicht korrekt beendet.
-

2.7 MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 (Patch 9)

26. September 2024

Verbesserungen

- **NEW FEATURE** Epson-Scanner werden unterstützt (z. B. DS-800WN und DS-900WN). Die Scanner-Geräte können nicht über **LIMITATION** die Druckererkennung gefunden werden, sie müssen manuell in der MyQ X-Weboberfläche im Bereich „Drucker“ hinzugefügt werden.

Fehlerbehebungen

- Nicht unterstützte Parametertypen für „Easy Operations“ blockieren die Verwendung von „Easy Operations“.
 - Der Direktdruck ist für Standardbenutzer nach der Anmeldung und Abmeldung des Gastbenutzers mit deaktivierten Druckrichtlinien gesperrt.
 - Die Benutzersitzung wird nicht korrekt beendet.
-

2.8 MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 (Patch 8)

17. Juni 2024

Verbesserungen

- Neuer herstellerspezifischer Parameter „Scan-Übertragungsmethode“ mit zwei Optionen: FTP (Standard) und „WebDAV gegenüber FTP bevorzugen“. **LIMITATION**
 - Die Hardwarebeschränkung von Epson-Geräten begrenzt die maximale Größe

eines Scans über WebDAV. Wenn Sie diese Grenze erreichen, wechseln Sie zu FTP.

- Verbesserte Sicherheit. Die Validierung von Sicherheitszertifikaten wird auf die gesamte Kommunikation zwischen dem MFP und dem MyQ-Server angewendet.

Fehlerbehebungen

- Aufträge, die nicht gedruckt wurden, weil der Druckvorgang nach dem Abmelden gestoppt wurde, können während der nächsten Benutzersitzung nicht erneut gedruckt werden.
- Die Beschriftung der Schaltfläche „Gastanmeldung“ auf dem Anmeldebildschirm des Terminals wird in einigen Sprachen abgeschnitten.

Einschränkungen

- Der Epson-Browser kann Zertifikate nicht anhand des Feldes „Server Alternative Name“ des Zertifikats validieren.

2.9 MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 (Patch 7)

22. März 2024

Fehlerbehebungen

- Der Pfeil im oberen Menü zum Wechseln der Bildschirme ist auf kleinen Gerätebildschirmen falsch gedreht.
- Die Installation des Terminals schlägt fehl, wenn das Papierformat C5 (Umschlag) im Gerät verwendet wird.
- „Easy Scan“ mit „Scan Separated Pages“ wird nicht an den Zielort übermittelt.

2.10 MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 (Patch 6)

16. Februar 2024

 Bitte beachten Sie, dass für MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 Patch 6+ der MyQ Print Server 10.1 Patch 9+ oder der MyQ Print Server 10.2 RC7+ erforderlich ist.

Verbesserungen

- Der Easy Scan-Auflösungsparameter 400 DPI wurde implementiert. Dieser Parameter muss vom Gerät unterstützt werden.

- Easy Scan wird in erster Linie über das HTTP(S)-Protokoll an den Server übermittelt; das FTP(S)-Protokoll wird verwendet, wenn HTTP(S) vom Gerät nicht unterstützt wird.
- Der Parameter „Leere Seiten bei Easy Scan überspringen“ wird unterstützt. Wird nur auf Geräten der EPSON AM-C-Serie unterstützt.

Fehlerbehebungen

- Auf Geräten mit kleinem Display wird in „Meine Aufträge“ anstelle des langen Projektnamens ein Leerzeichen angezeigt.
- Über IPP gedruckte Aufträge werden dem *nicht authentifizierten Benutzer zugeordnet.

2.11 MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 (Patch 5)

6. Dezember 2023

Verbesserungen

- Easy Scan: Kontinuierliches Scannen über den ADF wird unterstützt. **LIMITATION**: Kontinuierliches Scannen über den ADF muss von der Geräte-Firmware unterstützt werden. Es ist nicht möglich, kontinuierliches Scannen über den ADF und über das Vorlagenglas zu kombinieren.

Fehlerbehebungen

- Auftragsvorschau: Die Aktion zum Entfernen des Auftrags aus der Favoritenliste ist fehlerhaft.
- Easy Print: Der Benutzer bleibt auf dem Projekt-Auswahlbildschirm hängen, wenn er versucht, mit dem Zurück-Pfeil zurückzukehren.
- Projekte: Wenn Sie nach einem nicht vorhandenen Projekt suchen und den Bildschirm verlassen, werden alle Terminal Actions deaktiviert.
- Easy Print: Der Bildschirm zum Aufladen des Guthabens wird nicht angezeigt, wenn Gutscheine aktiviert sind und der Benutzer nicht über genügend Guthaben verfügt.
- Easy Scan: Mehrere ausgewählte E-Mail-Empfänger werden nicht korrekt angezeigt.
- Easy Print: Die Meldung für einen nicht verbundenen Cloud-Speicher wird auf Geräten mit kleinem Bildschirm nicht vollständig angezeigt.

2.12 MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 (Patch 4)

13. Oktober 2023

Fehlerbehebungen

- Die Anwendung stürzte ab, wenn die Auftragsvorschau nicht generiert werden konnte.
 - Die Easy Print-Auftragsoptionen wurden nicht übersetzt, die Optionen wurden nur in englischer Sprache angezeigt.
 - Easy Scan schlug fehl, wenn der Benutzername Zeichen einer Landessprache enthielt.
-

2.13 MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 (Patch 3)

17. August 2023

Fehlerbehebungen

- Es wurde eine leere Seite angezeigt, wenn „Easy Print“ ohne Verbindung zu einem Cloud-Speicher verwendet wurde.
 - Easy Scan schlug bei Benutzern mit einem Leerzeichen im Benutzernamen fehl.
-

2.14 MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 (Patch 2)

14. Juni 2023

Fehlerbehebungen

- Zeichen einiger Sprachen können auf dem Embedded Terminal nicht angezeigt werden.
-

2.15 MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 (Patch 1)

5. Mai 2023

Verbesserungen

- Das CA-Zertifikat wird während der Fernkonfiguration automatisch auf dem Gerät installiert.
- Unbekannte Werte in OpenAPI führen nicht mehr zu einem Fehler bei der Terminalinstallation.
- Die Textgröße auf dem Statusbildschirm und der ID-Kartenregistrierung ist größer.
- Die Validierung der Zertifikate kann deaktiviert werden.

Fehlerbehebungen

- Die Anmeldung über die mobile App ist nicht möglich, wenn Guthaben und Kontingent gleichzeitig aktiviert sind.

- Der Parameter „Default“ wird in den Easy Scan-Parametern auf dem Gerätepanel aufgeführt.
-

2.16 MyQ Epson Embedded Terminal 10.1

2. März 2023

Verbesserungen

- Benutzeroberfläche des Anmeldebildschirms verbessert.

Fehlerbehebungen

- Fehlermeldungen entsprachen nicht dem MyQ-Stil.
 - Das Durchsuchen von Ordnern für Easy Scan funktionierte nicht.
 - Die Position der Bildlaufleiste in den Registerkarten „Meine Aufträge“ war nicht unabhängig.
 - Der Bildschirm für den kontinuierlichen Scan wurde verbessert.
 - Das Kontrollkästchen „Alle auswählen“ in „Easy Print“ befand sich in der aktiven Kopfzeile an der falschen Position.
-

2.17 MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 RC

1. Februar 2023

Verbesserungen

- Kompatibilität mit der neueren Firmware der Geräte.
- Verbesserung der Benutzeroberfläche.
- Die Benutzeroberfläche des Terminals wurde für Geräte mit einer Bildschirmdiagonale von 10,1 Zoll und einer Auflösung von 1024x496 verbessert.

Fehlerbehebungen

- Der Zurück-Pfeil führt den Benutzer in den Codebüchern nicht zur vorherigen Seite zurück.
- Der Auftrag konnte in der Auftragsvorschau nicht als Favorit markiert werden.

Einschränkungen

- Der kontinuierliche Scan über den ADF wird auf Epson Embedded nicht unterstützt.
-

2.18 MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 BETA1

Verbesserungen

- Der Start von MyQ Epson Terminal wurde verbessert.
 - Benutzeroberfläche verbessert.
 - **NEW FEATURE** Easy Print wird unterstützt.
 - **NEW FEATURE** Das Durchsuchen von Ordnern für Easy Scan wird unterstützt.
 - **NEW FEATURE** Die Ordnersuche für den Druck wird unterstützt.
 - **NEW FEATURE** Die Auftragsvorschau wird unterstützt.
-

3 Epson Dienste

Der Epson-Dienst ist ein integraler Bestandteil der Installation des Embedded Terminal. Er wird beim Hochladen des Epson Embedded-Installationspakets auf den MyQ-Server zu den Windows-Diensten hinzugefügt und verbleibt dort, solange das Installationspaket auf dem Server hochgeladen bleibt.

Der Dienst ist für die ordnungsgemäße Funktion des Terminals erforderlich; wenn er nicht ausgeführt wird, kann das Embedded Terminal nicht mit dem MyQ-Server kommunizieren. Bei deaktivierter Kommunikation können sich Benutzer nicht anmelden, und das Terminal kann nicht aus der Ferne eingerichtet (neu installiert, deinstalliert) werden.

Der Dienst kann auf der Registerkarte „**Dienste**“ der MyQ Easy Config-Anwendung gestartet und gestoppt werden. Weitere Informationen zur Anwendung finden Sie unter „**MyQ Easy Config**“ im *MyQ Print Server-Handbuch*.

4 Unterstützte Geräte

Einige Modelle sind noch nicht zertifiziert. Eine Liste der zertifizierten Modelle finden Sie unter „**Certified Devices**“ auf dem [MyQ Community-Portal](https://community.myq-solution.com/)². Wenn das gewünschte Gerät nicht auf der Liste der zertifizierten Geräte steht, aber in der Tabelle unten aufgeführt ist, erstellen Sie bitte eine Gerätezertifizierungsanfrage.

Es gibt unterstützte Druckgeräte mit einer normalen Bildschirmgröße von 9" und einer Auflösung von 800x396 sowie mit kleinen Bildschirmgrößen von 4,3" und 5" und einer Auflösung von 480x272.

Modellname	Plattform	Farbe/ Schwarzweiß	Druckerg röße	Bildschir mgröße	Bildschirma uflösung
WF-5690-Serie	1,0	Farbe	A4	4,3"	480 x 272
WF-M5690-Serie	1,0	Farbe	A4	4,3"	480 x 272
WF-6590-Serie	1,0	Farbe	A4	4,3"	480 x 272
WF-R8590-Serie	1,0	Farbe	A3	5"	480x272
WF-C869R-Serie	1,0	Farbe	A3	5"	480 x 272
WF-C5790-Serie	1.0 und 1.1	Farbe	A4	4,3"	480 x 272
WF-C20590-Serie	1.0 und 1.1	Farbe	A3	9"	800 x 396
WF-M5799-Serie	1.0 und 1.1	S/W	A4	4,3"	480x272
WF-C17590-Serie	1.0 und 1.1	Farbe	A3	9"	800 x 396
WF-C20600-Serie	1.0 und 1.1	Farbe	A3	9"	800 x 396
WF-C20750-Serie	1.0 und 1.1	Farbe	A3	9"	800 x 396

2. <https://community.myq-solution.com/>

Modellname	Plattform	Farbe/ Schwarzweiß	Druckerg größe	Bildschir mgröße	Bildschirma uflösung
WF-C21000-Serie	1.0 und 1.1	Farbe	A3	9"	800 x 396
WF-C5790BA-Serie	1.0 und 1.1	Farbe	A4	4,3"	480 x 272
WF-C579R-Serie	1.0 und 1.1	Farbe	A4	4,3"	480 x 272
WF-C8690-Serie	1.0 und 1.1	Farbe	A4	5"	480 x 272
WF-C878R-Serie	1.0 und 1.1	Farbe	A4	5"	480x272
WF-C879R-Serie	1.0 und 1.1	Farbe	A4	5"	480x272
WF-M20590-Serie	1.0 und 1.1	S/W	A3	9"	800x396
ET-16680-Serie	1.0 und 1.1	Farbe	A3	4,3"	480 x 272
Serie L15180	1.0 und 1.1	Farbe	A3	4,3"	480 x 272
ET-M16680-Serie	1.0 und 1.1	S/W	A3	4,3"	480x272
M15180-Serie	1.0 und 1.1	S/W	A3	4,3"	480x272
WF-M21000-Serie	1.0 und 1.1	S/W	A3	9"	800 x 396
WF-C5790BA-Serie	1.0 und 1.1	Farbe	A4	4,3"	480 x 272

Modellname	Plattform	Farbe/ Schwarzweiß	Druckerg röße	Bildschir mgröße	Bildschirma uflösung
WF-C5890-Serie	1.0 und 1.1	Farbe	A4	4,3"	480 x 272
LM-C4000	1.0 und 1.1	Farbe	A3	10,1"	1024x496
LM-C5000	1.0 und 1.1	Farbe	A3	10,1"	1024x496
LM-C6000	1.0 und 1.1	Farbe	A3	10,1"	1024x496
AM-C4000-Serie	1.0 und 1.1	Farbe	A3	10,1"	1024 x 496
AM-C5000-Serie	1.0 und 1.1	Farbe	A3	10,1"	1024 x 496
AM-C6000-Serie	1.0 und 1.1	Farbe	A3	10,1"	1024 x 496

4.1 Unterstützte Scanner

 Scanner-Geräte können nicht über die Druckererkennung gefunden werden; sie müssen manuell in der MyQ X-Weboberfläche unter „**Drucker**“ hinzugefügt werden.

Modell	Plattformversion	Bildschirmgrö ße	Bildschirmauflösung
DS-800WN	1.0 und 1.1	4,3"	480 x 272
DS-900WN	1.0 und 1.1	4,3"	480x272

5 Vor der Installation

Anforderungen

- MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 wird auf MyQ Print Server 10.1 und neuer unterstützt.
- MyQ Epson Embedded Terminal 10.1 Patch 6+ wird auf MyQ Print Server 10.1 Patch 9+ oder MyQ Print Server 10.2 RC7+ unterstützt.

 Informationen zu Kommunikationsprotokollen und Ports finden Sie im [MyQ Print Server³](#)-Handbuch.

 Auf dem Druckgerät müssen die richtige Uhrzeit und das richtige Datum eingestellt sein, um Probleme mit der „Scan to Me“-Funktion zu vermeiden.

 **Wichtiger Hinweis:** Es kann zu Abweichungen bei den Zählern zwischen der Web-Benutzeroberfläche des Geräts und den MyQ-Berichten kommen, da Epson-Geräte die Zählung leerer Seiten auslassen, MyQ diese jedoch mitzählt.

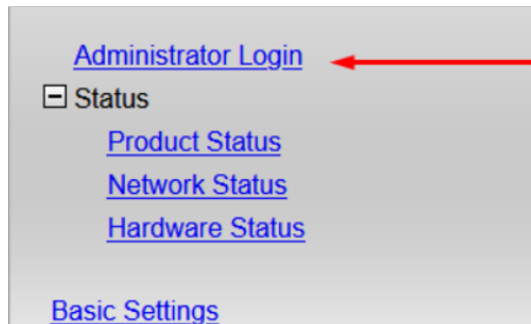
Epson Open Platform muss vor der Installation in der Web-Benutzeroberfläche des Druckgeräts aktiviert werden.

So aktivieren Sie es:

- Rufen Sie die Web-Benutzeroberfläche des Druckers unter *http://*IP-Adresse des Druckers*/* auf.
- Gehen Sie zu „**Administrator-Anmeldung**“.

3. <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/main-communication-ports>

Device Web UI



Device Web UI on newer models



- Geben Sie den **Benutzernamen** (standardmäßig „administrator“) und **das aktuelle Passwort** (das Admin-Passwort des Geräts) ein und klicken Sie auf „**OK**“. Diese Anmeldedaten sind obligatorisch; werden sie nicht angegeben, schlägt die Installation fehl.

Device Web UI

Administrator Login

User Name :

Current password :

Note: It is recommended to communicate via HTTPS for entering an administrator password.

Device Web UI on newer models

Administrator Login

User Name :

Current password :

Note: It is recommended to communicate via HTTPS for entering an administrator password.

- Erweitern Sie im Menü auf der linken Seite **den Eintrag „Epson Open Platform-Einstellungen“** und klicken Sie auf „**Produktschlüssel**“.
- Wählen Sie die **Epson Open Platform-Version** (vorzugsweise die neueste) und **geben Sie den Produktschlüssel ein**. Um diesen Produktschlüssel zu erhalten, müssen Sie [Ihr Druckgerät beim Epson-Support registrieren](#)⁴.

Epson Open Platform Settings > Product key

Set up the product key to enable Epson Open Platform functions.
Enter the product key including the hyphens in the alphanumeric characters.

Serial Number :

Epson Open Platform Version : 1.1

Enter product key :

- Klicken Sie auf **„Weiter“**, überprüfen Sie die angegebenen Informationen und klicken Sie auf **„OK“** (das Netzwerk wird neu gestartet, und der Drucker ist nach einigen Minuten wieder verfügbar).

5.1 Installation des SSL-Zertifikats

Ab Version **10.1** wird das CA-Zertifikat automatisch während der Remote-Einrichtung installiert, wenn der „Zertifizierungsstellenmodus“ auf „Integrierte Zertifizierungsstelle“ oder „Unternehmenszertifizierungsstelle“ eingestellt ist. Falls der „Zertifizierungsstellenmodus“ auf „Manuelle Zertifikatsverwaltung“ eingestellt ist, muss das Zertifikat über die Web-Benutzeroberfläche des Geräts hochgeladen werden. Gehen Sie zur Registerkarte **„Netzwerksicherheit“**, zum Abschnitt **„CA-Zertifikat“**, und **importieren Sie** das Zertifikat.

Bei einigen Geräten ist die manuelle Installation des SSL-Zertifikats in der Web-Benutzeroberfläche des Geräts erforderlich, um Easy Scan-Funktionen nutzen zu können. Das Zertifikat kann in der Web-Benutzeroberfläche des Geräts hochgeladen werden. Gehen Sie zur Registerkarte **„Netzwerksicherheit“**, zum Abschnitt **„CA-Zertifikat“** und **importieren Sie** das Zertifikat.

4. <https://openplatform.epson.biz/license-op/inputInformation.html>

Status Print Scan/Copy Storage Network **Network Security** Product Security Device Management Epson Open Platform Epson Remote Services

Protocol
CA Certificate
Root Certificate Update
SSL/TLS
 » Basic
 » Certificate
IPsec/IP Filtering
 » Basic
 » Client Certificate
IEEE802.1X
 » Basic
 » Client Certificate
S/MIME
 » Basic
 » Client Certificate

CA Certificate

Click [Reboot Network] to apply importing or deleting the certificate to the communication immediately.
The setting may be applied to the communication after other settings are changed or the device is restarted.

1	Certificate: Data: Version: 3 (0x2) Serial Number: 3b:7d:3e:84:61:a3:20:5b	Delete
2		Import
3		Import
4		Import
5		Import
6		Import
7		Import
8		Import
9		Import
10		Import

Wenn jedoch die Option „Sicherheitszertifikat validieren“ im Konfigurationsprofil deaktiviert ist, validiert der Drucker Zertifikate überhaupt nicht und es ist kein CA-Zertifikat erforderlich.

General **Terminal** Printers

Terminal type: * Embedded: REST API ▼
[Install terminal package](#)

Login methods: * ☒ Simple
☒ PIN
☒ ID Card
☐ User name and password
☐ ID Card and PIN
☐ ID Card and password

Copier operation panel idle time: * seconds

Automatic configuration: ☒ Automatically configure the device and install the terminal during printer activation. If unchecked, you must do the steps manually.

> Guest Account

▼ Epson

Validate security certificates: ☒ When certificate validation is disabled, communication between terminal and server is vulnerable to man-in-the-middle attacks

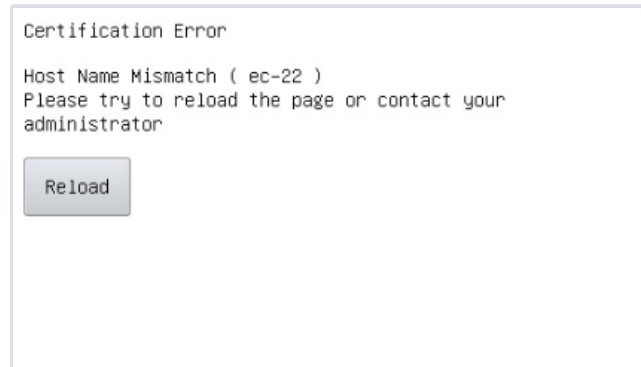
Scan delivery method: * FTP ▼
 WebDAV has a fairly low limit on the maximum scan size, but it's more compatible with firewall settings because it runs over HTTP. WebDAV is not supported by all devices.

Fields marked by * are mandatory.

Beachten Sie, dass das Gerät den folgenden weißen Fehlerbildschirm anzeigt, wenn diese Option aktiviert ist, aber kein gültiges CA-Zertifikat auf dem Drucker installiert ist:



Wenn das Flag aktiviert ist und ein gültiges CA-Zertifikat installiert ist, aber im Konfigurationsprofil eine IP-Adresse als MyQ-Server-Adresse verwendet wurde, zeigt das Gerät den folgenden weißen Fehlerbildschirm an:



Dies wird dadurch verursacht, dass der Epson-Browser das Zertifikat nicht anhand des SAN validieren kann. Es gibt einige Möglichkeiten, dies zu umgehen:

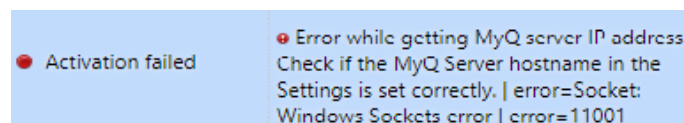
1. Verwenden Sie im Konfigurationsprofil keine IP-Adresse als MyQ-Server-Adresse.
2. Wenn Sie die IP-Adresse als MyQ-Server-Adresse verwenden müssen, legen Sie die IP-Adresse als Hostnamen in den Netzwerkeinstellungen fest.
3. Wenn Sie die IP-Adresse als MyQ-Server-Adresse verwenden müssen und den Hostnamen in den Netzwerkeinstellungen nicht ändern können, deaktivieren Sie „*Sicherheitszertifikate validieren*“ in den herstellerspezifischen Einstellungen (beachten Sie, dass die Verbindung dann anfällig für MITM-Angriffe ist).

6 Installation

Die einfachste Möglichkeit, das MyQ Epson Embedded Terminal zu installieren, ist die Ferninstallation über die MyQ-Web-Administratoroberfläche. Diese Methode ist sehr einfach und besonders dann vorzuziehen, wenn Sie das Terminal auf einer großen Anzahl von Druckgeräten installieren müssen, da Sie mehrere Geräte im Stapelverfahren installieren können.

Dazu erstellen Sie separate Druckererkennungen und fügen einem beliebigen davon ein Konfigurationsprofil hinzu. Gleichzeitig können Sie die gefundenen Drucker einer Gruppe und/oder Warteschlange zuweisen. Eine weitere Möglichkeit besteht darin, eine Ferninstallation für nur einen Drucker zu erstellen und diesen in eine direkte Warteschlange zu stellen.

Stellen Sie vor der Installation sicher, dass der Hostname/die IP-Adresse des **MyQ-Servers** in „**Einstellungen**“ > „**Netzwerk**“ korrekt ist. Ist dies nicht der Fall – was nach einer Lizenzaktualisierung oder einem Upgrade vorkommen kann –, schlägt die Remote-Einrichtung fehl.



6.1 Remote-Installation über die Druckererkennung

1. Befolgen Sie die Anweisungen im MyQ-Print Server-Handbuch, um [eine Druckererkennung zu erstellen und zu konfigurieren](#)⁵.
2. Anschließend sollten Sie [ein Konfigurationsprofil erstellen](#)⁶, das Sie Ihrer Druckererkennung zuweisen.
3. Der Abschnitt „**Epson**“ wird angezeigt, wenn das Epson-Terminalpaket auf dem MyQ-Server installiert ist.

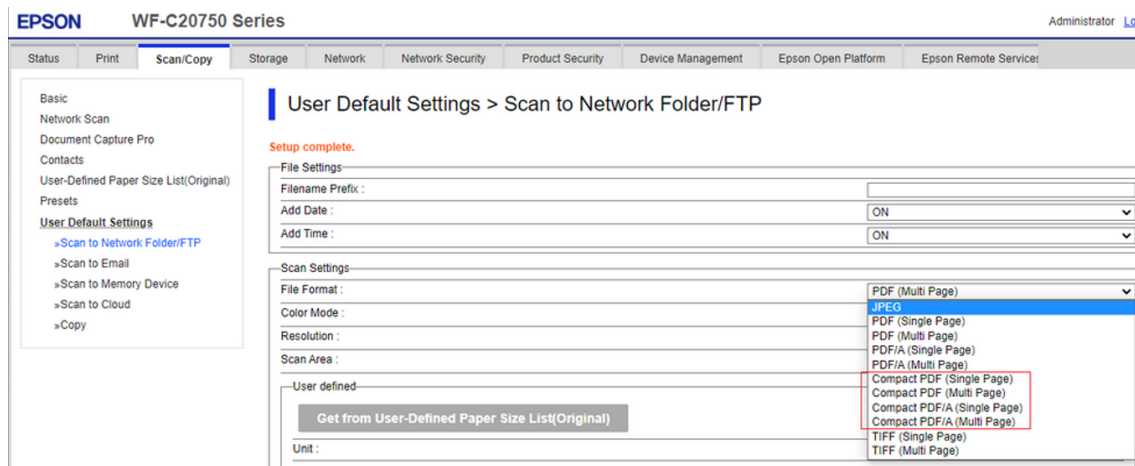
6.2 Einschränkungen

Kompaktes PDF

5. <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/discovering-printing-devices>

6. <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/configuration-profiles>

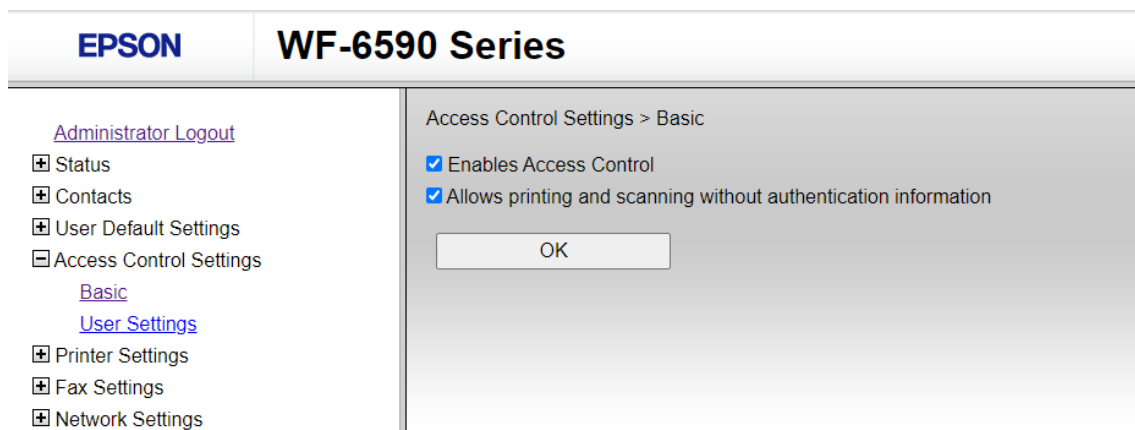
Wenn der Standardwert für das Scan-**Dateiformat** in der Web-Benutzeroberfläche des Geräts auf „*Compact PDF*“ gesetzt ist, schlägt die Installation des Terminalpakets fehl. Dieses Problem wird derzeit untersucht.



Drucken auf dem WF-6590 aktivieren

Das Epson-Modell WF-6590 unterstützt keine PDL-Befehle für die Benutzerzugriffskontrolle. Daher werden Druckaufträge vom Gerät mit der Fehlermeldung NG 107 (Authentifizierungsfehler) abgelehnt.

So aktivieren Sie das Drucken über MyQ auf dem WF-6590 **Die Option „Drucken und Scannen ohne Authentifizierungsdaten zulassen“** muss über die Web-Benutzeroberfläche des Geräts aktiviert werden.



6.3 Hersteller-spezifische Optionen: Epson

Nachdem Sie das Terminalpaket auf dem Print Server installiert haben, stehen Ihnen in (10.2) Configuration Profiles die folgenden herstellerspezifischen Optionen zur Verfügung:

- **Sicherheitszertifikate validieren**

Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Kommunikation zwischen dem Server und dem Terminal gesichert. Diese Option ist standardmäßig aktiviert.

- **Scan-Übermittlungsmethode**

Legen Sie die Übermittlungsmethode für gescannte Dateien fest. Verfügbare Werte sind:

- FTP (Standard)
- WebDAV

WebDAV hat eine niedrigere maximale Scan-Größenbeschränkung, ist jedoch besser mit Firewall-Einstellungen kompatibel, da es HTTP verwendet. WebDAV wird nicht von allen Geräten unterstützt.

- **Stufe für das Überspringen**

leerer Seiten Geben Sie einen Schwellenwert an, ab dem Seiten als leer gelten und beim Scannen ausgeschlossen werden. Der Standardwert ist 10.

The screenshot shows the Epson configuration panel with the following settings:

- Validate security certificates:** A checkbox that is checked. Below it, a note states: "When certificate validation is disabled, communication between terminal and server is vulnerable to man-in-the-middle attacks".
- Scan delivery method:** A dropdown menu set to "FTP". A note below explains: "WebDAV has a fairly low limit on the maximum scan size, but it's more compatible with firewall settings because it runs over HTTP. WebDAV is not supported by all devices."
- Skip Blank Pages Level:** A dropdown menu set to "10". A note below states: "Increasing the level may exclude more blank pages than the current level."



Das Übernehmen der Änderungen im **Epson**-Bereich auf dem Terminal erfordert eine erzwungene Fernkonfiguration des Geräts.

6.4 Ändern der Anmeldemethoden

Wenn Sie die Anmeldemethoden nach der Installation ändern möchten, müssen Sie das Konfigurationsprofil bearbeiten und Ihren/Ihre Drucker neu aktivieren.

Sie können zwischen zwei Arten der Anmeldung wählen: einfache Anmeldung und zweistufige Authentifizierung.

Bei der einfachen Anmeldung können Sie bis zu drei Anmeldemethoden auswählen.



Bei der Zwei-Faktor-Authentifizierung können Sie eine Kombination der Anmeldemethoden auswählen.



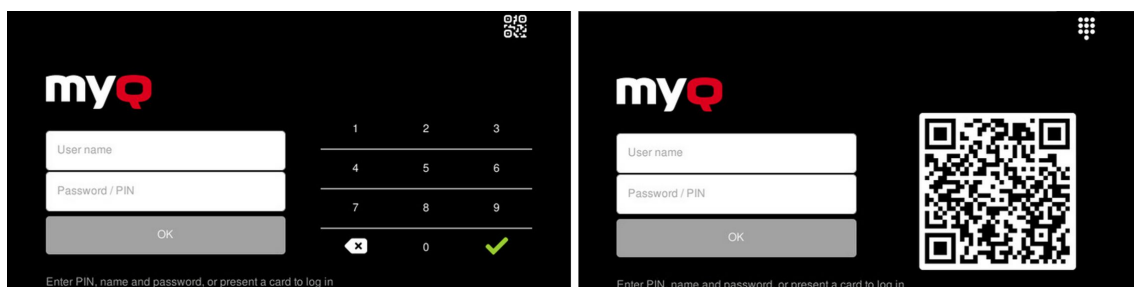
So ändern Sie die Anmeldungsart:

1. Gehen Sie in der MyQ-Webadministratoroberfläche zu **„MyQ“, „Einstellungen“, „Konfigurationsprofil“**.
2. Wählen Sie das Profil aus, das Sie ändern möchten, und klicken Sie in der Hauptleiste auf **„Bearbeiten“** (oder klicken Sie mit der rechten Maustaste und **wählen Sie**

- „**Bearbeiten**“ oder doppelklicken Sie). Wählen Sie die Anmeldemethode im rechten Fensterbereich aus.
3. Klicken Sie auf „**Speichern**“. Ein Popup-Fenster weist Sie darauf hin, dass Sie die Drucker erneut aktivieren müssen.
 4. Klicken Sie auf „**OK**“, wenn Sie alle mit diesem Profil verbundenen Drucker erneut aktivieren möchten, oder klicken Sie auf „**Überspringen**“, wenn Sie nur die Einstellungen für bestimmte Drucker ändern möchten.
 5. Wenn Sie „Überspringen“ gewählt haben, gehen Sie zu „**MyQ**“, „**Drucker**“, um die Druckerübersicht zu öffnen. Wählen Sie den/die zu ändernden Drucker aus, klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie „**Aktivieren**“.
 6. Starten Sie das/die Druckgerät(e) neu.

6.4.1 Anmeldung per QR-Code

In **MyQ**, unter „**Einstellungen**“, „**Drucker & Terminals**“ im Abschnitt „**MyQ X Mobile Client**“ können Sie die **Anmeldung per QR-Code auf dem Anmeldebildschirm des Terminals aktivieren**. Sobald diese Option aktiviert ist, wird auf dem Terminalbildschirm ein Schalter zum Wechseln zwischen QR-Code und Tastatur angezeigt.



Es ist auch möglich, standardmäßig die Anzeige eines QR-Codes auf dem Terminal anstelle der numerischen Tastatur zu konfigurieren. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben „**QR-Code als Standard-Anmeldemethode festlegen**“ und klicken Sie auf „**Speichern**“.



Nach der Bestätigung wird auf dem Terminal ein QR-Code als Standard-Anmeldeoption angezeigt.



Einschränkungen

- Die Tastatur wird auf kleinen Bildschirmen nicht unterstützt (daher ist der Umschalter für QR-Code/Tastatur nicht verfügbar). Verwenden Sie gegebenenfalls eine Hardware-Tastatur als Alternative.

i Weitere Informationen finden Sie unter „Drucken über die MyQ X Mobile Client-App“⁷ im MyQ Print Server-Handbuch sowie im MyQ X Mobile Client-App⁸-Handbuch.

7. <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/printing-via-the-myq-x-mobile-client-app>

8. <https://docs.myq-solution.com/en/mobile-app/>

6.5 Auswählen von Sprachen

Die auf dem MyQ-Server als Standard ausgewählte Sprache wird auch auf allen Embedded Terminals verwendet. Sie können die Sprache ändern, die bei einzelnen Benutzersitzungen auf den Terminals verwendet wird.

Die Standardsprache:

Die Standardsprache des Terminals ist die auf der Registerkarte **„Allgemeine Einstellungen“** festgelegte Standardsprache. Weitere Informationen finden Sie unter *„Allgemeine Einstellungen“* im *MyQ Print Server-Handbuch*.

Die Sprache des Benutzers:

Sie können für Benutzer unterschiedliche Sprachen festlegen, indem Sie deren Eigenschaftenfenster auf der Registerkarte **„Benutzer“** bearbeiten. Diese Sprachen werden dann in ihren Benutzersitzungen auf dem Embedded Terminal verwendet. Weitere Informationen finden Sie unter *„Benutzerkonten bearbeiten“* im *MyQ Print Server-Handbuch*.

6.6 Gastkonto

Um ein Gastkonto einzurichten, müssen Sie Ihr Konfigurationsprofil bearbeiten.

1. Gehen Sie in der MyQ-Web-Administratoroberfläche zu **„MyQ“, „Einstellungen“, „Konfigurationsprofil“**.
2. Wählen Sie das Profil aus, das Sie ändern möchten, und klicken Sie in der Hauptleiste auf **„Bearbeiten“** (oder klicken Sie mit der rechten Maustaste und **wählen Sie „Bearbeiten“** oder doppelklicken Sie).
3. Wechseln Sie zur Registerkarte **„Terminal“** im Abschnitt **„Gastkonto“** und richten Sie die Optionen für das Gastkonto ein:

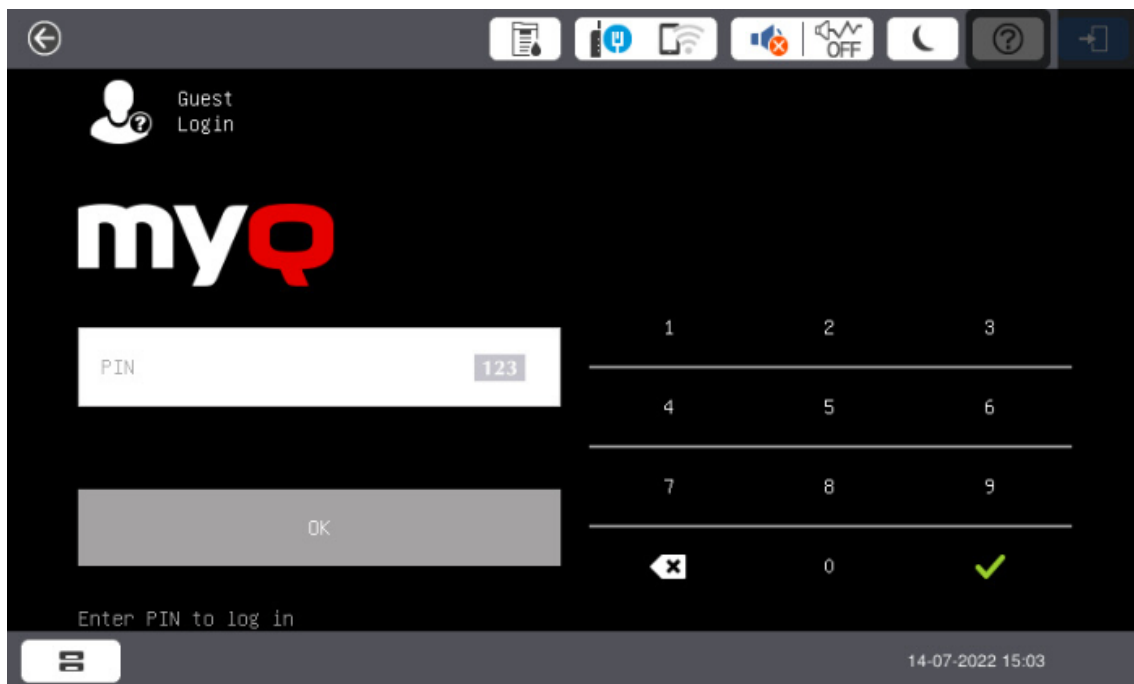
- a. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **„Aktiviert“**, um ein Gastkonto nutzen zu können.
- b. Wählen Sie im Dropdown-Menü **„Benutzer“** den Benutzer aus, den Sie dem Gastkonto zuordnen möchten.

- c. Legen Sie fest, was der Gastbenutzer nach der Anmeldung im Embedded Terminal sehen kann, indem Sie eine der Optionen aus der Liste

„**Gastbildschirm**“ auswählen: *[leer], Topmenu, Kopieren, Scannen, USB, Box, Fax.*

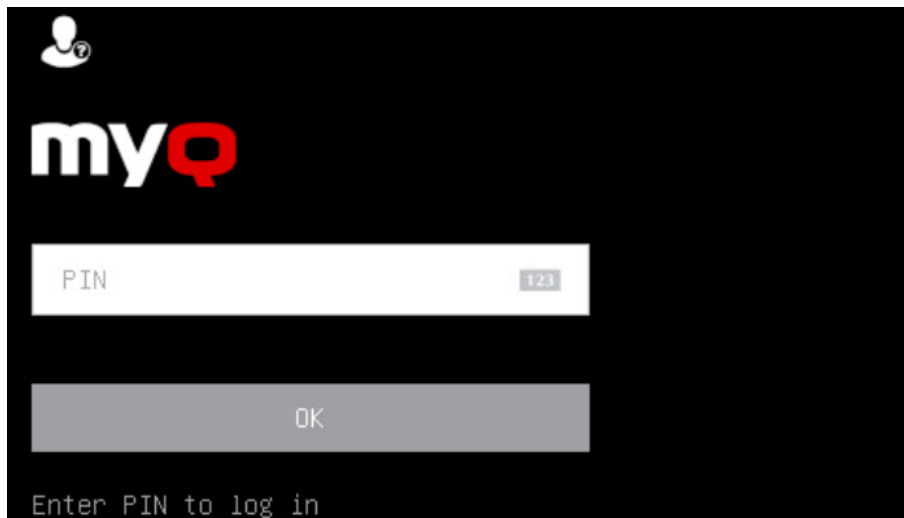
4. Klicken Sie auf „**Speichern**“ (und reaktivieren Sie gegebenenfalls Ihre Drucker).

Die Schaltfläche „Gast-Anmeldung“ wird nun sowohl bei der 1-Faktor- als auch bei der 2-Faktor-Anmeldung auf dem Terminal angezeigt.



Einschränkungen

- Die Schaltfläche „Gast-Anmeldung“ wird auf kleinen Bildschirmen nicht mit der Beschriftung „Gast-Anmeldung“ angezeigt.



6.7 Aktualisierung und Deinstallation

Aktualisierung des Terminals

Die Aktualisierung des Terminals erfolgt über die MyQ-Webadministrationsoberfläche. (*MyQ-Server 8.2 Patch 6 oder höher ist erforderlich*).

i Weitere Informationen finden Sie unter „[Terminalpakete](#)“⁹ im MyQ-Print Server-Handbuch.

Deinstallation des Terminals

MyQ-Embedded-Terminals können über die MyQ-Webadministrator-Oberfläche oder durch Erzwingen eines Werksresets auf dem Druckgerät deinstalliert werden. Im ersten Fall können alle Geräteeinstellungen auch nach der Deinstallation des Terminals für die zukünftige Verwendung beibehalten werden, während nach einem Werksreset alle Einstellungen verloren gehen und das Gerät in den werkseitigen Standardzustand zurückversetzt wird.

Um ein Embedded Terminal über die MyQ-Webadministrator-Oberfläche aus der Ferne zu deinstallieren, führen Sie die folgenden Schritte aus. Stellen Sie vor der Deinstallation sicher, dass das Epson-Installationspaket auf den Server hochgeladen wurde und der Epson-Dienst ausgeführt wird.

Gehen Sie zu **MyQ, Einstellungen, Konfigurationsprofil**. Wählen Sie das Profil aus und klicken Sie auf **Bearbeiten** (oder doppelklicken Sie darauf oder klicken Sie mit der rechten Maustaste und **wählen Sie Bearbeiten**). Das Eigenschaftsfenster wird

9. <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/printers-and-terminals-settings>

auf der rechten Seite geöffnet. Ändern Sie auf der Registerkarte „**Terminal**“ den **Terminaltyp** auf „**Keine**“. Klicken Sie auf **Speichern**.

7 Lizenzen

Die Gesamtzahl der Embedded Terminals, die gleichzeitig ausgeführt werden können, entspricht der Anzahl, die durch die Lizenzen für Embedded Terminals erlaubt ist. Wenn die Anzahl der Lizenzen für Embedded Terminals auf dem Server erschöpft ist, wird das Terminal deaktiviert.

 Informationen zum Hinzufügen von Lizenzen für Embedded Terminals, zu deren Aktivierung und zur Verlängerung der Software-Assurance-Laufzeit finden Sie unter „*Lizenzen*“¹⁰ im *MyQ Print Server*-Handbuch.

10. <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/licenses>

8 Personalisierung

Auf der Registerkarte „**Personalisierungseinstellungen**“ in der MyQ-Web-Administratoroberfläche können Sie unter „**Terminal-Personalisierung**“ ein **benutzerdefiniertes Logo** hinzufügen und ein anderes **Design** auswählen, um das allgemeine Erscheinungsbild Ihres Embedded Terminals zu ändern.

 Informationen zu [den Personalisierungseinstellungen](#)¹¹ finden Sie im MyQ-Print Server-Handbuch.

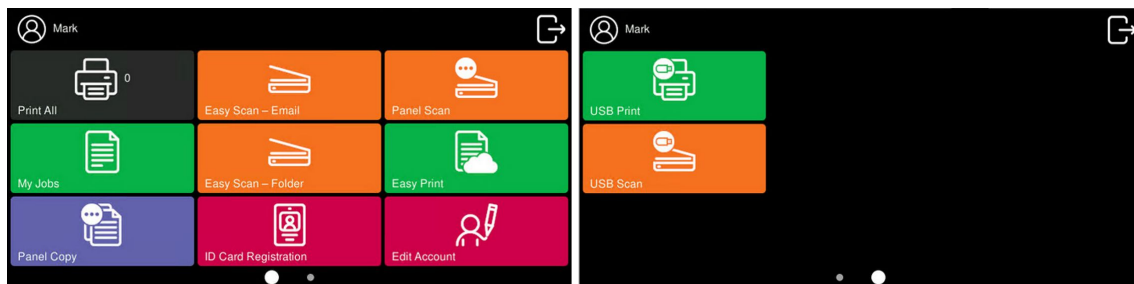
11. <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/personalization-settings>

9 Terminal Actions

In diesem Thema werden die Terminal Actions auf dem MyQ Epson Embedded Terminal und deren Funktionen behandelt.

The standard Terminal Actions are:

- Alle drucken
- Meine Aufträge
- Easy Scan – E-Mail
- Easy Scan – Ordner
- Panel-Kopie (*nur auf Geräten mit EOP v1.1+ verfügbar*)
- Panel-Scan (*nur auf Geräten mit EOP v1.1+ verfügbar*)
- Ausweisregistrierung (*nur sichtbar, wenn „Ausweis“ als Anmeldemethode ausgewählt ist*)



i Informationen zur Verwaltung von Terminal Action-Knoten finden Sie im MyQ-Print Server-Handbuch unter „[Einstellungen](#)¹² für [Terminal Actions](#)¹³“.

Die anderen verfügbaren Terminal Actions, die auf dem MyQ Epson Embedded Terminal verwendet werden können, sind neben den oben genannten Standardknoten:

- Panel entsperren
- Panel-Fax
- USB-Druck
- USB-Scan
- Ordner
- Konto bearbeiten

12. <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/terminal-actions-settings>

13. <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/terminal-actions-settings>

- Easy Print

9.1 Drucken Sie alle

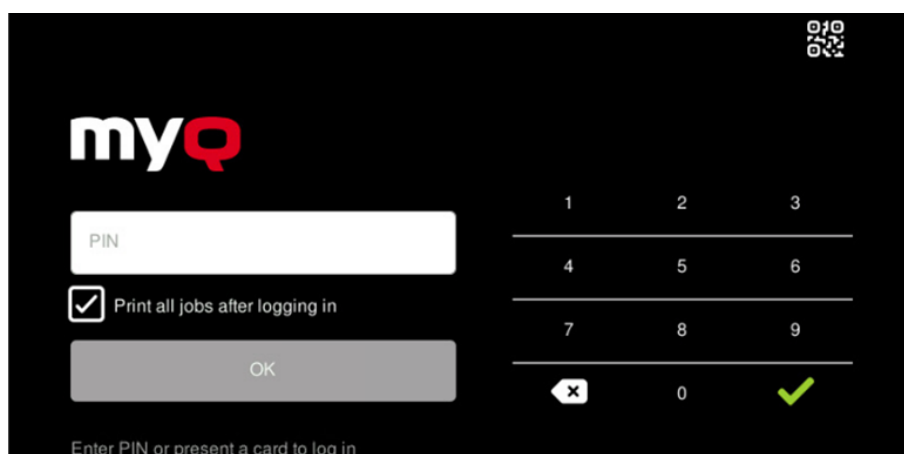
Diese Aktion druckt alle Aufträge, die in der Warteschlange im Status „Bereit“ und „Angehalten“ warten, einschließlich der von anderen Benutzern delegierten Aufträge.

9.1.1 Alle Aufträge nach der Anmeldung drucken

Als Alternative zur Terminal Action **„Alle drucken“** können Sie die Funktion **„Alle Aufträge nach der Anmeldung drucken“** verwenden. Sobald diese auf der Registerkarte **„Druckereinstellungen“** unter **„Allgemein“** aktiviert ist, werden alle Aufträge des Benutzers unmittelbar nach der Anmeldung an einem Embedded Terminal gedruckt. Auf diese Weise muss der Benutzer nicht auf die Schaltfläche **„Alle drucken“** tippen, um die Aufträge zu drucken.

Auch wenn die Option **„Alle Aufträge nach der Anmeldung drucken“** auf dem Server ausgewählt ist, können Benutzer die Funktion auf dem Embedded Terminal vor der Anmeldung deaktivieren. Auf diese Weise kann jeder Benutzer individuell entscheiden, ob er die Aufträge automatisch oder manuell über die Schaltfläche **„Alle drucken“** drucken möchte.

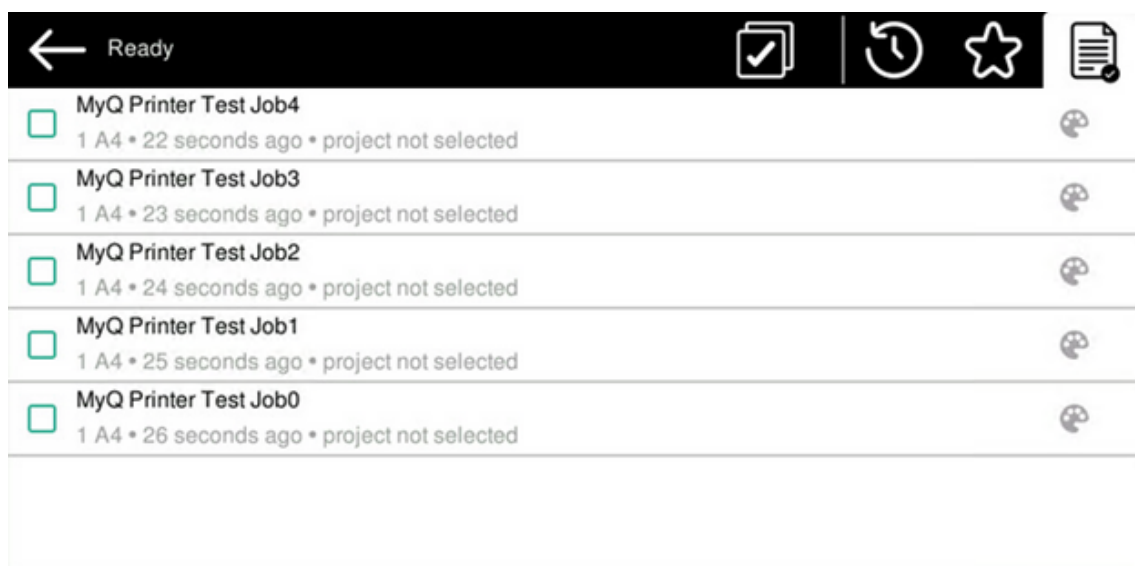
Wenn der Benutzer die Funktion am Terminal deaktiviert und sich nicht innerhalb von 30 Sekunden anmeldet, wird der Terminalbildschirm aktualisiert, wobei die Option **„Alle Aufträge nach der Anmeldung drucken“** ausgewählt ist.



9.2 Meine Aufträge

Diese Terminal Action zeigt alle Aufträge an, die auf dem Druckgerät gedruckt werden können. Benutzer können hier ihre fertigen, favorisierten und gedruckten Aufträge verwalten.

- **Bereite Aufträge:** Dies ist die erste Registerkarte des Bildschirms „**Meine Aufträge**“. Sie kann durch Tippen auf das Seitensymbol in der oberen linken Ecke des Bildschirms erneut geöffnet werden. Sie enthält Aufträge, die in der Warteschlange stehen und bereit zum Drucken sind.
- **Favorisierte Aufträge:** Favorisierte Aufträge können durch Antippen des Sternsymbols in der oberen linken Ecke des Bildschirms angezeigt werden. Hier finden Sie eine Liste der Aufträge, die Sie als Favoriten markiert haben.
- **Gedruckte Aufträge:** Gedruckte Aufträge können durch Antippen des Uhr-Symbols in der oberen linken Ecke des Bildschirms angezeigt werden. Hier finden Sie einen Verlauf Ihrer gedruckten Aufträge.

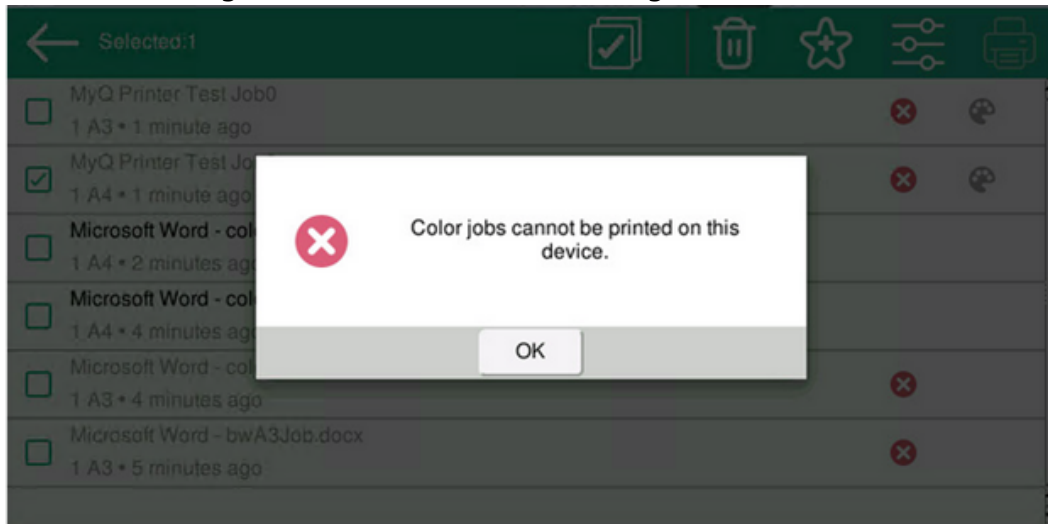


Auftragsfilter

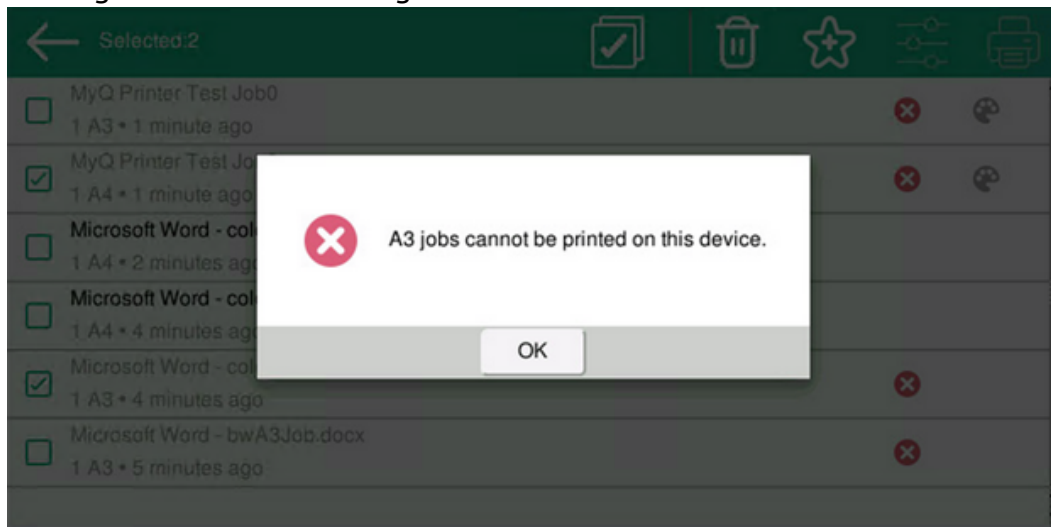
In der MyQ-Web-Administratoroberfläche unter „**MyQ**“, „**Einstellungen**“, „**Drucker & Terminals**“ im Abschnitt „**Allgemein**“ ist es möglich, **einen Farbdruckauftrag auf einem Schwarzweißdrucker zuzulassen**, wobei der Auftrag jedoch als Schwarzweißauftrag abgerechnet wird. Diese Option ist standardmäßig deaktiviert. Wenn ein Auftrag nicht gedruckt werden darf, weil das ausgewählte Format/die ausgewählte Farbe vom Gerät nicht unterstützt wird, wird neben dem Auftrag ein

rotes Ausrufezeichen angezeigt. Durch Klicken auf das Symbol wird der Grund für den Fehler angezeigt:

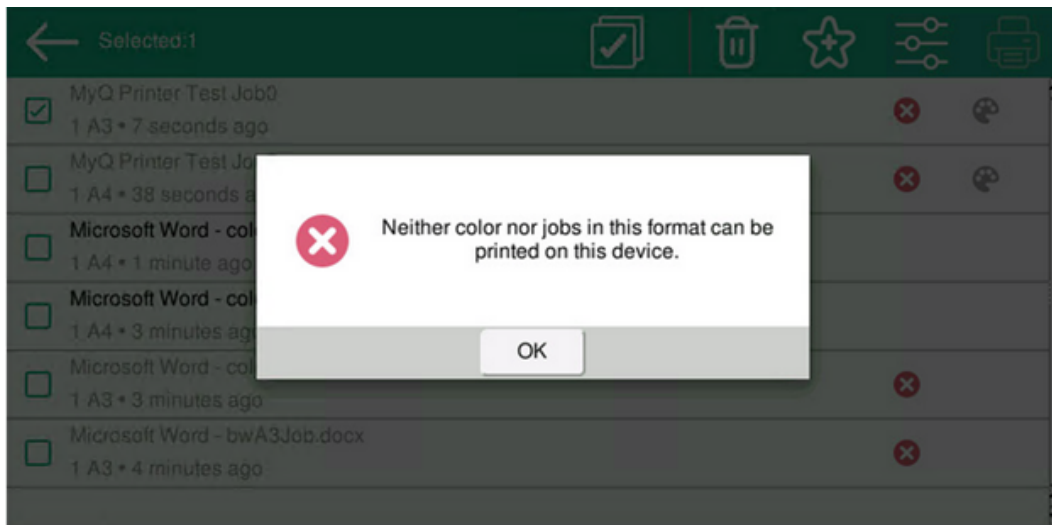
- *Farbdruckaufträge können auf diesem Gerät nicht gedruckt werden, wenn ein Farbdruckauftrag an einen Schwarzweißdrucker gesendet wird.*



- *A3-Aufträge können auf diesem Gerät nicht gedruckt werden, wenn ein A3-Auftrag an einen A4-Drucker gesendet wird.*



- *Weder Farb- noch Aufträge in diesem Format können auf diesem Gerät gedruckt werden, wenn ein A3- und Farbauftrag an einen A4- und Schwarzweißdrucker gesendet wird.*



Aufträge auf dem Bildschirm „Meine Aufträge“ verwalten

Um die verfügbaren Optionen zur Auftragsverwaltung anzuzeigen, wählen Sie den Auftrag aus der Liste aus. Die Verwaltungsleiste für den ausgewählten Druckauftrag wird oben auf dem Bildschirm geöffnet.



In der Leiste können Sie aus den folgenden Optionen wählen:

- **Drucken:** Tippen Sie auf das Druckersymbol, um die ausgewählten Aufträge zu drucken.
- **Bearbeiten:** Tippen Sie auf das Bearbeitungssymbol, um die Druckoptionen der ausgewählten Aufträge zu bearbeiten. Im Dialogfeld „**Druckoptionen**“ kann der Benutzer je nach den vom Administrator erteilten Berechtigungen zwischen Farbe und Schwarzweiß, Tonersparoptionen, Simplex-/Duplex-Optionen wählen und die Anzahl der Kopien ändern. Nach dem Ändern der Druckoptionen kann der Benutzer auf das Druckersymbol tippen, um die Aufträge zu drucken.

i In bestimmten Fällen werden möglicherweise einige Druckoptionen angezeigt, die aufgrund der verwendeten Warteschlange oder des verwendeten Druckers nicht anwendbar sind. Beispielsweise werden

möglicherweise Farboptionen angezeigt, obwohl Sie aus einer auf Schwarz-Weiß eingestellten Warteschlange oder auf einem Drucker drucken, der nur Schwarz-Weiß drucken kann. In solchen Fällen wird dieser Befehl ignoriert.

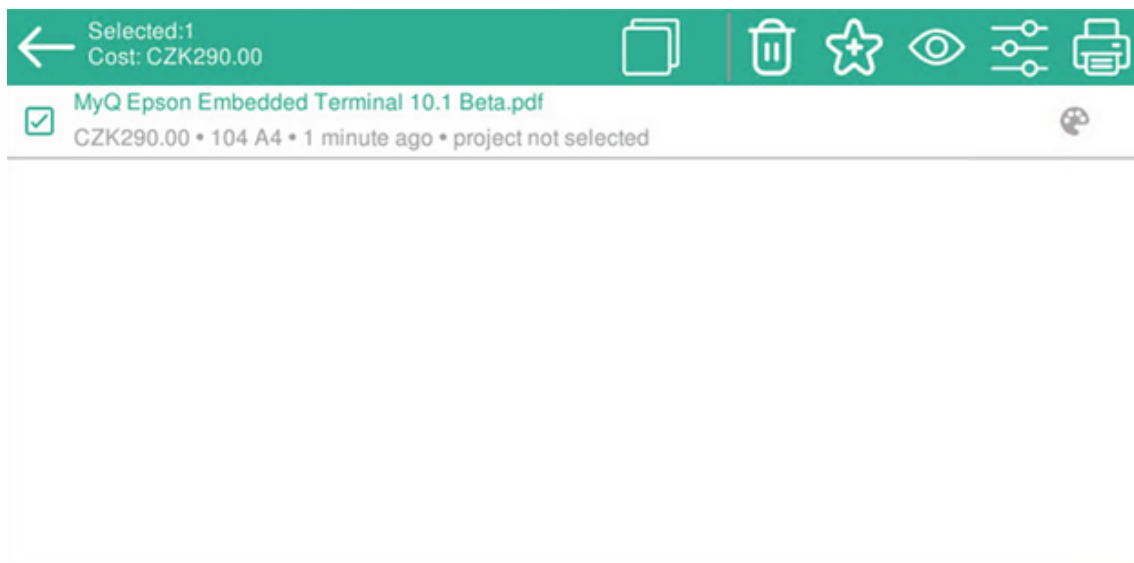
Print options		
Credit CZK200.00 • Cost: CZK3.00		
Color	Color	>
Toner saving	Yes	>
Duplex	Simplex	>
Copies	- 1 +	

- **Zu Favoriten hinzufügen:** Tippen Sie auf das Stern-Plus-Symbol, um die ausgewählten Aufträge zu Ihren Favoriten hinzuzufügen (sichtbar auf den Registerkarten „Bereite Aufträge“ und „Gedruckte Aufträge“).
- **Aus Favoriten löschen:** Tippen Sie auf das Stern-Minus-Symbol, um die ausgewählten Aufträge aus Ihren Favoriten zu löschen (zu sehen auf der Registerkarte „Favoriten“).
- **Löschen:** Tippen Sie auf das Papierkorb-Symbol, um die ausgewählten Aufträge zu löschen.

Auftragsvorschau

Die Funktion „**Auftragsvorschau**“ dient dazu, Vorschauen von Aufträgen zu erstellen. Um sie zu aktivieren, gehen Sie zu **MyQ, Einstellungen, Aufträge, Auftragsvorschau**. Es ist möglich, die **Anzahl der** in der Vorschau zu erzeugenden **Seiten** zu begrenzen (standardmäßig 1). Um alle Seiten einzubeziehen, setzen Sie den Wert auf 0.

Sobald die Funktion aktiviert ist, wird die Schaltfläche „Auftragsvorschau“ (Auge) auf dem Terminal angezeigt.

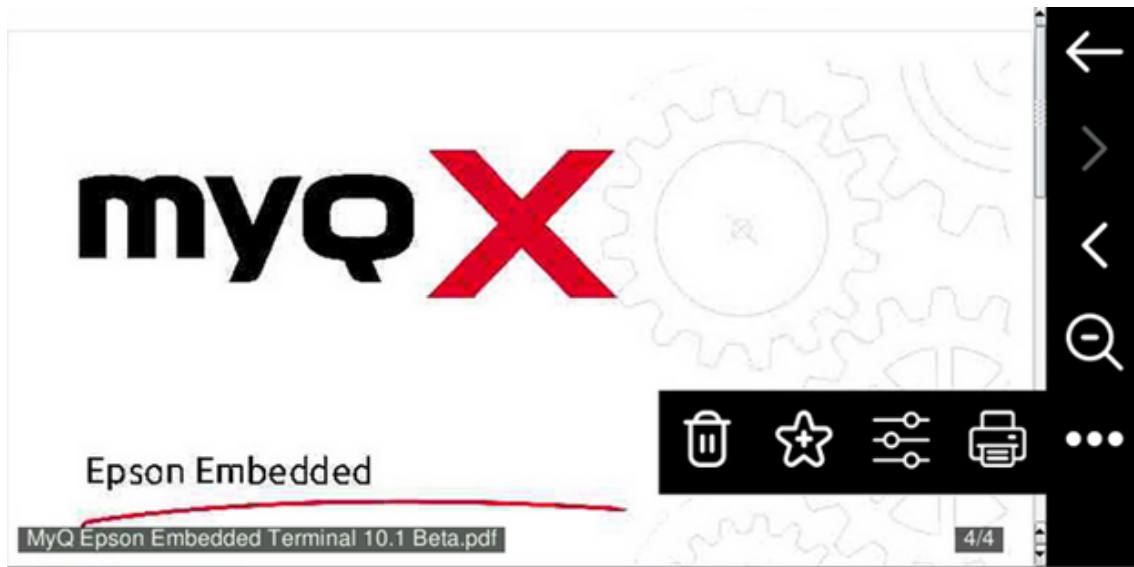


Ein Tippen darauf leitet zum Bildschirm „Auftragsvorschau“ weiter. Die erste Seite des Dokuments wird standardmäßig in einer Miniaturansicht als erste Seite der Auftragsvorschau angezeigt. Neben der Vorschau des Dokuments sehen Sie auch den Namen des Dokuments in der unteren linken Ecke, die Seitenanzahl in der unteren rechten Ecke und das Navigationsmenü auf der rechten Seite.



Im Navigationsmenü können Sie die Zurück-Schaltfläche verwenden, um zu „Meine Aufträge“ zurückzukehren, die Vor- und Zurück-Schaltflächen, um weitere Seiten in

der Vorschau anzuzeigen, die Lupe-Schaltfläche, um die angezeigte Seite zu vergrößern oder zu verkleinern, und die Drei-Punkte-Schaltfläche, um das Navigationsmenü zu erweitern.



Im erweiterten Menü können Sie den Auftrag löschen, den Auftrag zu Ihren Favoriten hinzufügen, die Druckoptionen des Auftrags öffnen und den Auftrag drucken.

Job Roaming

Die Job Roaming-Funktion ermöglicht es Benutzern, ihre Aufträge von einem Standort an einen anderen zu übertragen: Aufträge, die an einen Standort gesendet wurden, können auf Druckgeräten an jedem anderen Standort gedruckt werden.

Für diese Funktion ist ein MyQ Central Server mit Standort-Servern erforderlich.

Um die Aufträge zu drucken, muss der Benutzer folgende Schritte ausführen:

1. Melden Sie sich am Embedded Terminal an.
2. Tippen Sie auf „**Meine Aufträge**“. Der Bildschirm „Meine Aufträge“ wird geöffnet.
3. Tippen Sie auf dem Bildschirm auf das Globus-Symbol. Die Registerkarte „Remote“ wird geöffnet.
4. Die Remote-Aufträge werden automatisch heruntergeladen und können sowohl auf dem aktuellen Druckgerät als auch auf jedem anderen Druckgerät gedruckt werden, das der **Job-Roaming**-Warteschlange zugeordnet ist.

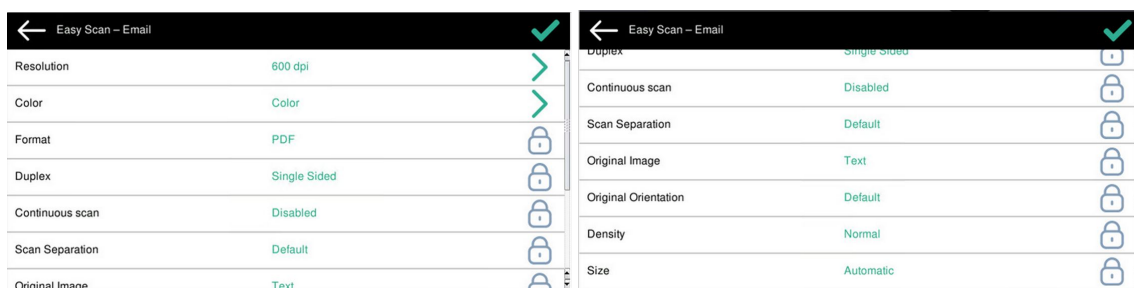


9.3 Easy Scan

Scannen mit einem einzigen Fingertipp. Nachdem der Benutzer diese Aktion angetippt hat, wird die Seite sofort an ein vordefiniertes Ziel gescannt. Sie können in MyQ mehrere Ziele definieren, an die das gescannte Dokument gesendet wird, und Scan-Parameter festlegen.

i Informationen zur Konfiguration der **Easy Scan**-Aktion sowie zur Definition ihrer Ziele und Parameter finden Sie unter „[Easy Scan-Einstellungen](#)“¹⁴ im MyQ-Print-Server-Handbuch.

- Wenn diese Funktion auf dem Server aktiviert ist, können Benutzer ihre Scaneinstellungen über den Terminalbildschirm ändern.



14. <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/easy-scan-settings>

- Sie können auch neue benutzerdefinierte Parameter erstellen, die in den Scan-Metadaten oder als Teil von Dateinamen, Adressen, Betreffzeilen und E-Mail-Texten sowie als Pfade zu Ordnern, Passwörtern für Ordner usw. verwendet werden. Weitere Details finden Sie unter „[Benutzerdefinierte Parameter erstellen](#)“¹⁵ im MyQ Print Server-Handbuch.
- OCR (Optical Character Recognition) kann mit Easy Scan verwendet werden, indem Sie OCR-Profil erstellen und es den Benutzern ermöglichen, diese auf dem Embedded Terminal auszuwählen. Weitere Details finden Sie im Abschnitt „[OCR](#)“¹⁶ im MyQ Print Server-Handbuch.

← Easy Scan – Email ✓		
Format	OCRDOC	>
Resolution	600 dpi	🔒
Color	Color	🔒
Duplex	Single Sided	🔒
Continuous scan	Disabled	🔒
Scan Separation	Default	🔒
Original Image	Text	🔒

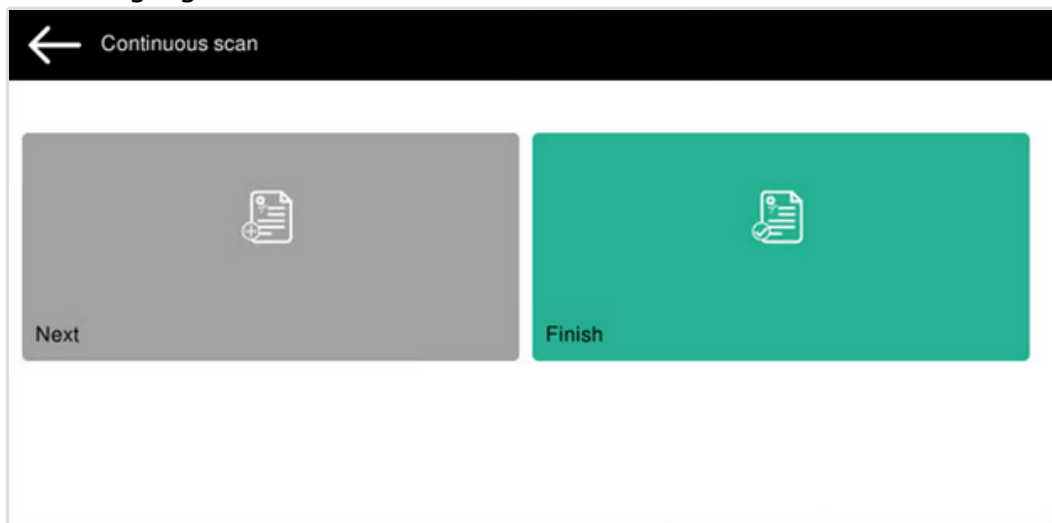
9.3.1 Easy Scan-Parameter

- **Auflösung** – Die Auflösung der ausgehenden Datei. Sie können aus den folgenden Optionen wählen:
 - 200 dpi
 - 300 dpi
 - 400 dpi
 - 600 dpi
 - Standard
- **Farbe** – Die Farbskala der Ausgabedatei. Sie können aus den folgenden Optionen wählen:
 - Farbe
 - Schwarzweiß (zweifarbzig)

15. <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/create-custom-parameters>

16. <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/ocr>

- Standard
- **Format** – Das Format der Ausgabedatei. Sie können aus den folgenden Optionen wählen:
 - PDF
 - JPEG
 - TIFF
 - HCPDF
 - Standard
- **Duplex** – Simplex- und Duplex-Scanoptionen. Sie können aus folgenden Optionen wählen:
 - Einseitig
 - Duplex – Bindung oben
 - Duplex – Bindung an der Seite
 - Standard
- **Kontinuierlicher Scan** – Wenn die Option „Kontinuierlicher Scan“ *aktiviert ist*, werden Scanaufträge erst gesendet, wenn auf „**Fertig**“ getippt wird. Nach dem Klicken auf „**Weiter**“ scannt das Druckgerät eine weitere Seite. **LIMITATION** – Der kontinuierliche Scan über den ADF muss von der Geräte-Firmware unterstützt werden. Es ist nicht möglich, den kontinuierlichen Scan über den ADF und über das Vorlagenglas zu kombinieren.



Sie können aus folgenden Optionen wählen:

- Deaktiviert
 - Aktiv
 - Standard
- **Scan-Trennung** – Wenn ein mehrseitiges Dokument gescannt wird, können die gescannten Seiten entweder separat (jede Seite in einer separaten Datei) oder alle zusammen in einer Datei gespeichert werden. Sie können aus den folgenden Optionen wählen:
 - Alle Seiten zusammen

- Jede Seite separat
 - Standard
- **Originalbild** – Legt fest, wie das Druckgerät die gescannte Seite verarbeiten soll. Sie können aus den folgenden Optionen wählen:
 - Text + Foto
 - Foto
 - Text
 - Standard
- **Originalausrichtung** – Legt die Ausrichtung der gescannten Seite in der Ausgabedatei fest. Die Position des Papiers bezieht sich auf die Person, die vor dem Druckgerät steht. Sie können aus den folgenden Optionen wählen:
 - Oberkante oben: Die Seite wird horizontal angezeigt (die Oberkante der Seite befindet sich gegenüber der Person).
 - Oberkante links: Die Seite wird vertikal angezeigt (die Oberkante der Seite befindet sich auf der linken Seite der Person).
 - Standard
- **Größe** – Die Größe der gescannten Ausgabe. Diese bestimmt die Größe des Scanbereichs; daher sollte sie der tatsächlichen Größe des gescannten Papiers entsprechen. Sie können aus den folgenden Optionen wählen:
 - Automatisch
 - A3
 - A4
 - A5
 - B4
 - B5
 - Ledger
 - Letter
 - Legal
 - Statement
 - Standard
- **Dichte** – Die Dichte des Bildes in der Ausgabedatei. Je höher der Wert, desto dunkler ist das resultierende Bild. Sie können aus den folgenden Optionen wählen:
 - Niedrigste
 - Niedriger
 - Niedrig
 - Normal
 - Hoch
 - Höher
 - Am höchsten
 - Standard

- **Leere Seiten überspringen** – Mit diesem Parameter können Sie festlegen, dass leere Seiten im gescannten Dokument übersprungen werden. Sie können aus den folgenden Optionen wählen:
 - Standard
 - Ja
 - Nein

9.3.2 Einschränkungen

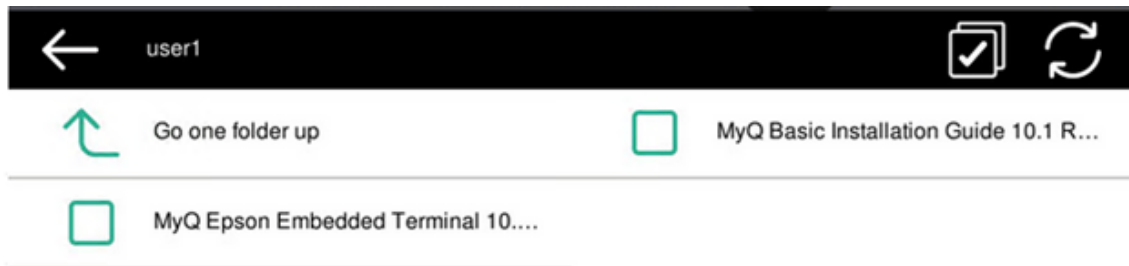
- **Kontinuierlicher Scan** – Wenn ein Scan durch Antippen des Zurück-Pfeils oder durch Drücken der Abbrechen-Taste abgebrochen wird oder wenn sich ein Benutzer abmeldet, sendet das MFP die bis zu diesem Zeitpunkt gescannten Dokumente. Das MFP verwirft die gescannten Dokumente nicht. Eine Benachrichtigung über den Scan-Auftrag enthält keine Informationen zur Anzahl der gescannten Seiten. Der kontinuierliche Scan über den ADF muss von der Geräte-Firmware unterstützt werden. Es ist nicht möglich, den kontinuierlichen Scan über den ADF und über das Vorlagenglas zu kombinieren.
- **Scan-Abbruch** – Wenn ein einseitiges Dateiformat wie JPEG, TIFF, Einzel-PDF usw. ausgewählt ist, werden die gescannten Seiten gesendet und im job_log aufgezeichnet. Wenn ein mehrseitiges Dateiformat ausgewählt ist, werden alle gescannten Seiten abgebrochen (*Informationen vom Epson-Support*).
- **ADF-Scan** – Wenn ein Scan durch Antippen der Abbruch-Taste abgebrochen wird oder sich ein Benutzer abmeldet, sendet das MFP die bis zu diesem Zeitpunkt gescannten Dokumente. Das MFP verwirft die gescannten Dokumente nicht. Eine Benachrichtigung über den gescannten Auftrag enthält keine Informationen zur Anzahl der gescannten Seiten.
- Die Standardausrichtung für A4-Papier (= nicht gedrehtes Papier = iso_a4_210x297mm) ist bei allen Modellen Querformat (= kurze Kante in den ADF einlegen), unabhängig von den auf dem ADF aufgedruckten Grafiken.
- Der Auflösungsparameter 400 dpi muss vom Gerät unterstützt werden.
- Das Überspringen leerer Seiten wird nur bei Geräten der Epson AM-C-Serie unterstützt.

9.4 Easy Print

Die Terminal Action „Easy Print“ ermöglicht es Benutzern, Dateien zu drucken, ohne sie zuvor an MyQ zu senden. Diese Dateien können von verschiedenen Speicherorten aus gedruckt werden, z. B. von verschiedenen Cloud-Speichern, Netzlaufwerken oder lokalen Laufwerken sowie dem Standardspeicher des Benutzers.

 Informationen zur Konfiguration der **Easy Print**-Aktion finden Sie unter „[Easy Print-Einstellungen](#)“¹⁷ im MyQ Print Server-Handbuch.

Wenn „Easy Print“ auf dem Terminal verwendet wird, wird dem Benutzer eine Liste der möglichen Ziele angezeigt, die mit dieser Aktion verknüpft sind (dies wird bei einem einzigen Ziel übersprungen). Nach Auswahl des Ziels kann der Benutzer darin blättern und Dateien zum Drucken auswählen.



Nach dem Drücken der Drucktaste werden die Dateien vom Ziel auf den Server heruntergeladen, über die Standard-Easy Print-Warteschlange verarbeitet und ohne weitere Interaktion sofort an den Drucker weitergeleitet. Es ist auch möglich, den gesamten Download- und Druckvorgang abubrechen. In diesem Fall werden Dateien, die bereits heruntergeladen, aber noch nicht gedruckt wurden, vom Server gelöscht. Bereits gedruckte Dateien verbleiben auf dem Server und können erneut gedruckt werden.

9.5 Bedienfeld-Aktionen

9.5.1 Bedienfeld entsperren

Entsperrt das Bedienfeld des Druckers und öffnet den nativen Gerätebildschirm (*nur auf Geräten mit EOP v1.1+ verfügbar*).

17. <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/easy-print-settings>

9.5.2 Bedienfeld kopieren

Öffnet den Kopierbildschirm des Druckgeräts (*nur auf Geräten mit EOP v1.1+ verfügbar*).

9.5.3 Bedienfeld scannen

Öffnet den Scan-Bildschirm des Druckgeräts (*nur verfügbar auf Geräten mit EOP v1.1+*).

9.5.4 Panel Fax

Öffnet den Fax-Bildschirm des Druckgeräts (*nur verfügbar auf Geräten mit EOP v1.1+*).

9.6 USB-Aktionen

9.6.1 USB-Druck

Öffnet den USB-Bildschirm des Druckers, über den Sie Dateien von einem USB-Laufwerk drucken können.

9.6.2 USB-Scan

Öffnet den USB-Bildschirm des Druckers, über den Sie auf ein USB-Laufwerk scannen können.

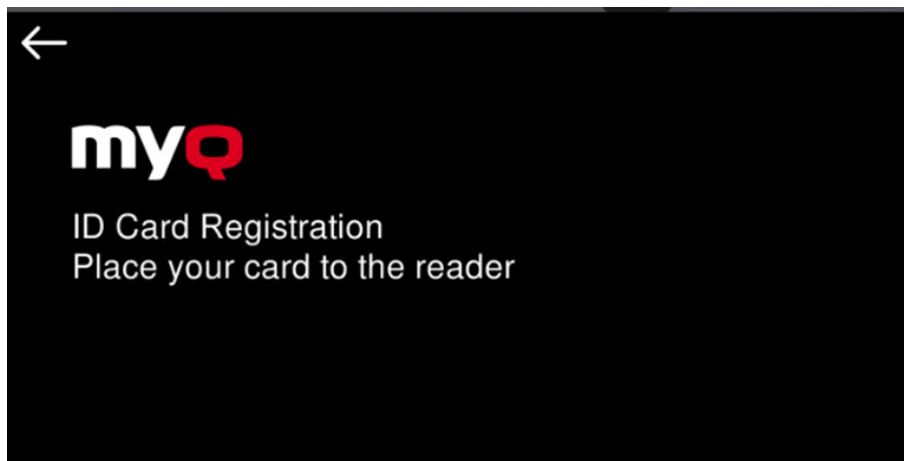
9.7 Ordner

Aktionen können in Ordnern abgelegt werden. Ordner können verwendet werden, um das Layout des Terminalbildschirms zu optimieren oder um Benutzern den Zugriff auf eine größere Anzahl von Aktionen zu ermöglichen.

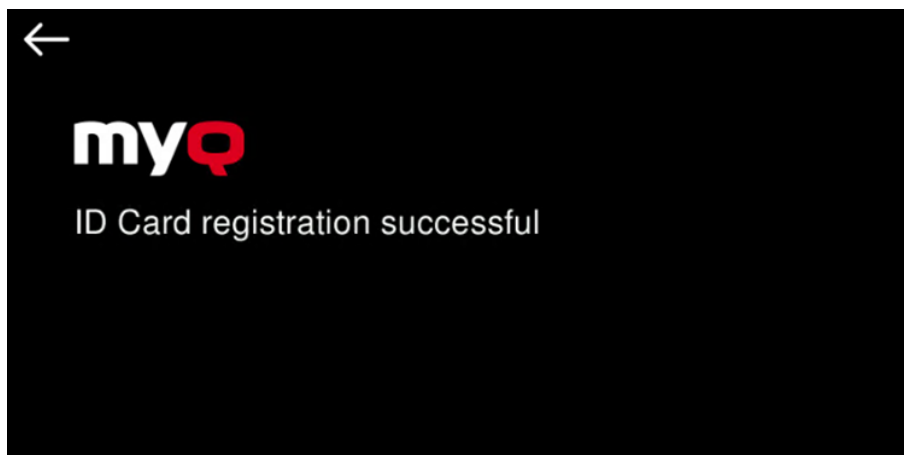
Leere Ordner werden auf dem Terminalbildschirm nicht angezeigt. Befindet sich nur ein Element im Ordner, wird dieses anstelle des Ordners angezeigt.

9.8 Registrierung von ID-Karten

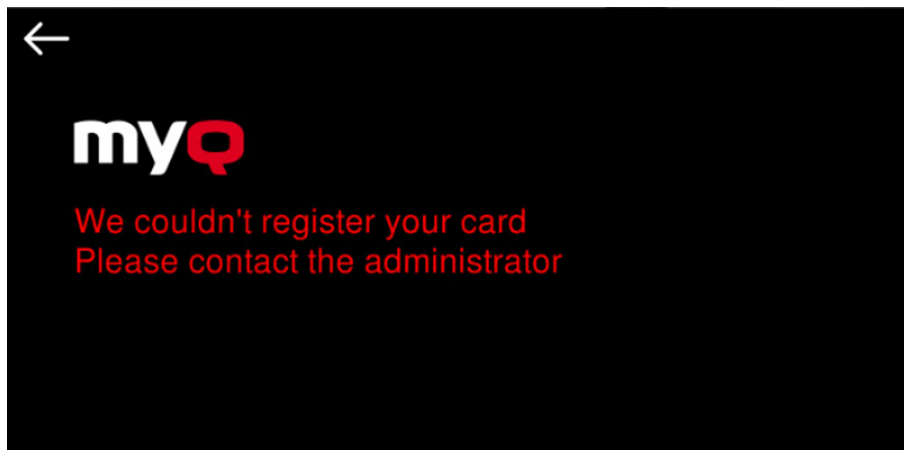
Nach dem Antippen dieser Aktion öffnet sich der Bildschirm zur Registrierung der ID-Karte, und der angemeldete Benutzer kann seine Karte registrieren, indem er sie durch den Kartenleser zieht.



Wenn die Registrierung erfolgreich war, wird die folgende Meldung auf dem Terminal angezeigt:

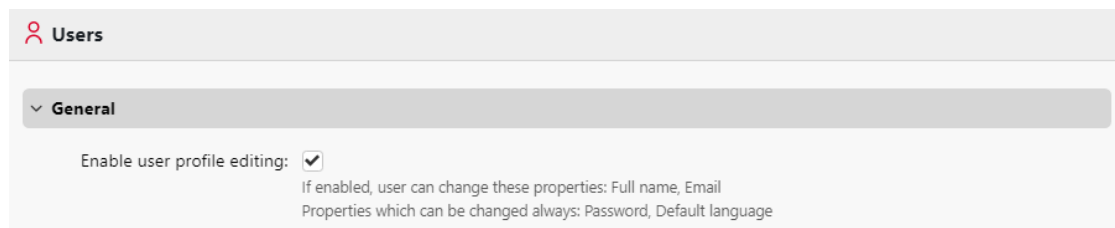


Wenn die Registrierung fehlgeschlagen ist, wird die folgende Meldung auf dem Terminal angezeigt, und der Benutzer sollte sich an seinen Administrator wenden:



9.9 Konto bearbeiten

Um alle Funktionen dieser Terminal Action nutzen zu können, gehen Sie zur Registerkarte „Benutzereinstellungen“ (**MyQ, Einstellungen, Benutzer**) und wählen Sie unter **„Allgemein“** die Option **„Bearbeitung des Benutzerprofils aktivieren“** aus.



Durch Antippen der Aktion **„Konto bearbeiten“** kann der angemeldete Benutzer seinen Benutzerprofilbildschirm öffnen, wo er seinen **vollständigen Namen, sein Passwort, seine E-Mail-Adresse** und **die Standardsprache** ändern kann. Nach dem Absenden der Änderung wird der Datenbankeintrag geändert und die neuen Werte werden festgelegt. Die Änderungen werden bei der nächsten Anmeldung des Benutzers übernommen.

Wenn die Bearbeitung des Benutzerprofils auf dem Server nicht aktiviert ist, kann auf dem Terminal nur **die Standardsprache** geändert werden.

 User Profile 

User name	mark	
Full name	Mark	
Password	Empty	
Email	mark@myq-solution.com	
Default language	Empty	

10 Zu mir scannen

MyQ kann gescannte Dokumente mit der Funktion **„Scan to Me“** automatisch an einen bestimmten Ordner oder an eine E-Mail-Adresse des scannenden Benutzers senden.

Wenn die Funktion aktiviert ist, fungiert MyQ als E-Mail-Server – es empfängt einen gescannten Auftrag von Druckgeräten über das SMTP-Protokoll, erkennt das Gerät, von dem der Auftrag gesendet wurde, ermittelt den Benutzer, der derzeit auf dem Gerät angemeldet ist, und sendet den Auftrag an dessen Ordner oder E-Mail-Adresse (abhängig von den Benutzereinstellungen).

Zunächst müssen Sie die Funktion auf dem MyQ-Server und auf dem Druckgerät einrichten, damit die MyQ-Benutzer alle Scan-Optionen nutzen können. Anschließend müssen Sie den Benutzern Empfänger-E-Mail-Adressen zur Verfügung stellen, an die sie die gescannten Dokumente senden können.

10.1 Einrichten von Scan to Me

Die Einrichtung der Funktion **„Scan to Me“** umfasst die folgenden aufeinanderfolgenden Schritte:

- Aktivieren und richten Sie das Scannen auf dem MyQ-Server ein.
- Richten Sie SMTP auf dem Druckgerät ein.
- Legen Sie die Ziele für die MyQ-Benutzer auf dem MyQ-Server fest.

10.1.1 Aktivieren und Konfigurieren des Scannens auf dem MyQ-Server

 Weitere Informationen finden Sie im Handbuch **„Scan to Me“**¹⁸ auf dem MyQ-Print Server“.

10.1.2 Richten Sie SMTP auf dem Druckgerät ein

Für die Scanfunktion müssen Sie das SMTP-Protokoll aktivieren, die SMTP-Serveradresse einstellen und eine Absender-E-Mail-Adresse über die Weboberfläche des Druckers eingeben. Informationen dazu, wie Sie die Weboberfläche des Druckers aufrufen und die entsprechenden Einstellungen finden, finden Sie im Handbuch des Druckers.

18. <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/scan-to-me>

Um die Scanfunktion zu aktivieren, führen Sie die folgenden Schritte in beliebiger Reihenfolge auf der Weboberfläche des Druckgeräts aus:

- Aktivieren Sie das SMTP-Protokoll.
- Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen des MyQ-Servers ein.
- Stellen Sie sicher, dass der SMTP-Port mit dem SMTP-Port auf der Registerkarte „**Netzwerkeinstellungen**“ unter „**MyQ-Server**“ übereinstimmt. Der Standardport in MyQ ist 25.
- Geben Sie die E-Mail-Adresse des Absenders ein. Der Wert der Adresse ist beliebig.

10.1.3 Legen Sie die Ziele für die MyQ-Benutzer auf dem MyQ-Server fest

 Weitere Informationen finden Sie unter „[Festlegen der Ziele für die MyQ-Benutzer auf dem MyQ-Server¹⁹](#)“ im MyQ-Print Server-Handbuch.

10.2 Verwenden von Scan to Me

Um die E-Mail an den gewünschten Empfänger zu senden, muss der Scan an eine bestimmte Empfänger-E-Mail-Adresse weitergeleitet werden. Es gibt zwei Möglichkeiten, MyQ-Benutzern das Versenden der Scans dorthin zu ermöglichen: Geben Sie ihnen die jeweilige Empfänger-E-Mail-Adresse oder legen Sie diese E-Mail-Adressen im Web-UI des Druckgeräts vorab fest.

E-Mail-Adressen für „Scan to Me“

- **Senden von Scans an die primäre E-Mail-Adresse des Benutzers** – Das gescannte Dokument wird an die Benutzer-E-Mail-Adresse gesendet, die im E-Mail-Textfeld im Benutzer-Eigenschaftenfenster festgelegt ist. Die Empfänger-E-Mail-Adresse muss *email@myq.local* lauten.
- **Senden von Scans an andere E-Mail-Adressen** – Das gescannte Dokument wird an alle E-Mail-Adressen gesendet, die im Textfeld „**Scan-Speicher des Benutzers**“ (mehrere E-Mail-Adressen werden durch Kommas getrennt) im Benutzer-Eigenschaftenfenster angegeben sind. Die Empfänger-E-Mail-Adresse muss *folder@myq.local* lauten.
- **Speichern von Scans im Scan-Ordner des Benutzers** – Sie müssen einen freigegebenen Ordner erstellen und sicherstellen, dass MyQ Zugriff auf diesen Ordner hat. Geben Sie anschließend den Speicherort des Ordners in das Textfeld „**Scan-Speicher des Benutzers**“ ein. Das gescannte Dokument wird an MyQ gesendet und anschließend über das SMB-Protokoll im freigegebenen

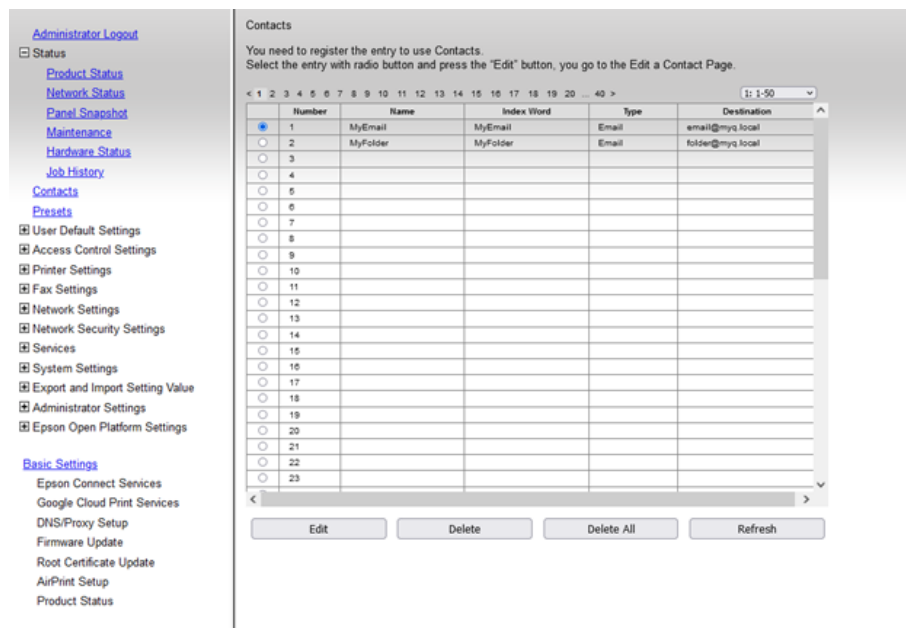
¹⁹. <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/scan-to-me>

Ordner gespeichert. Der Dateiname des gespeicherten Dokuments setzt sich aus dem Benutzernamen, dem Datum und der Uhrzeit zusammen, zu der der Scan gesendet wurde.

Die E-Mail-Adresse des Empfängers muss *folder@myq.local* lauten.

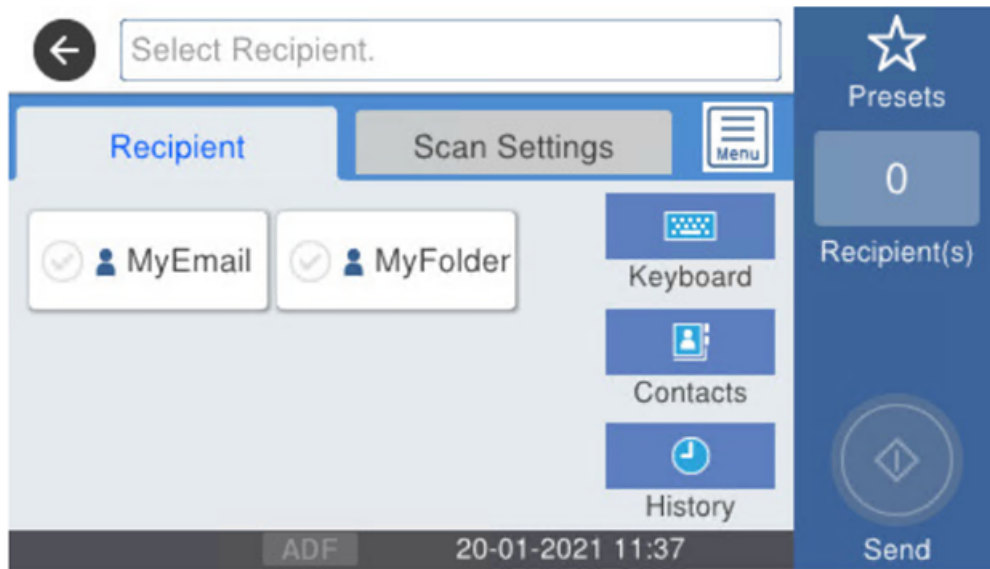
Liste der MyQ-Ziele auf dem Druckgerät

Die Standardadressen für das E-Mail-Ziel (*email@myq.local*) und das Ordnerziel (*folder@myq.local*) müssen über die Web-Benutzeroberfläche des Geräts > Kontakte registriert werden, damit sie zugänglich sind.



Nach dem Hinzufügen sehen Sie die folgenden Ziele auf dem Terminal:

- „**MyEmail**“ ist eine Verknüpfung zum Scannen an *email@myq.local*.
- **MyFolder** ist eine Verknüpfung zum Scannen an *folder@myq.local*.



11 Rechnungswesen

Auf der Registerkarte „**Abrechnungseinstellungen**“ im Abschnitt „**Allgemein**“ kann der MyQ-Administrator Folgendes festlegen:

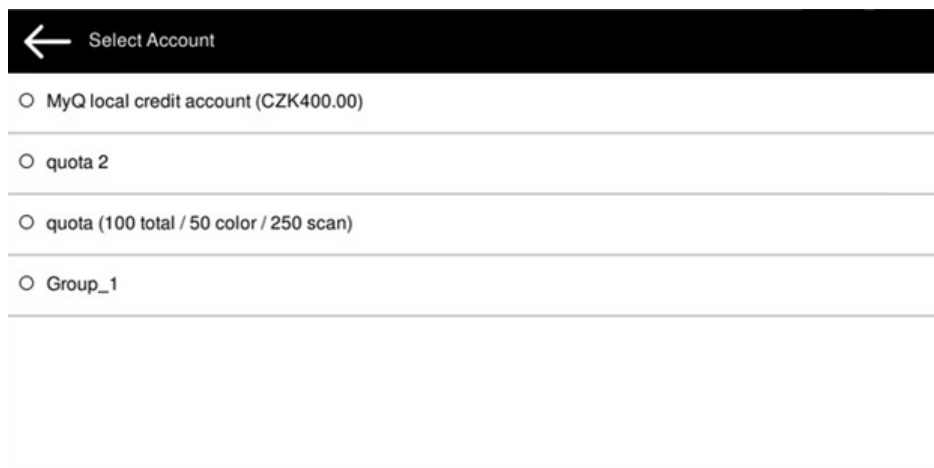
- den **Abrechnungsmodus**, den MyQ verwenden soll:
 - **Abrechnungsgruppe** – Diese Option ist standardmäßig ausgewählt. In diesem Modus sind alle Kontingente verfügbar und können verbraucht werden.
 - **Kostenstelle** – In diesem Modus wird nur das ausgewählte (Kostenstellen-)Zahlungskonto belastet.
- die **Priorität des Zahlungskontos**, die für Terminals gilt, die keine Auswahl von Zahlungskonten durch den Benutzer unterstützen, sowie für direkte Warteschlangen ohne die Option „MyQ Desktop Client“. In solchen Fällen wird immer das Zahlungskonto mit der höchsten Priorität verwendet:
 - Guthaben
 - Kontingent

 Weitere Informationen finden Sie unter „[Abrechnungseinstellungen](#)“²⁰ im MyQ-Print Server-Handbuch.

 Wenn das Guthaben oder das Kontingent eines Benutzers während des Kopiervorgangs aufgebraucht wird, wird der Vorgang abgebrochen. Je nach Geschwindigkeit des Geräts kann es jedoch zu einem Überlauf von mehreren Seiten kommen.

Wenn der Kostenstellenmodus aktiviert ist, wird ein Bildschirm zur Auswahl der Kostenstelle angezeigt, sofern dem Benutzer mehr als eine Kostenstelle zugewiesen ist.

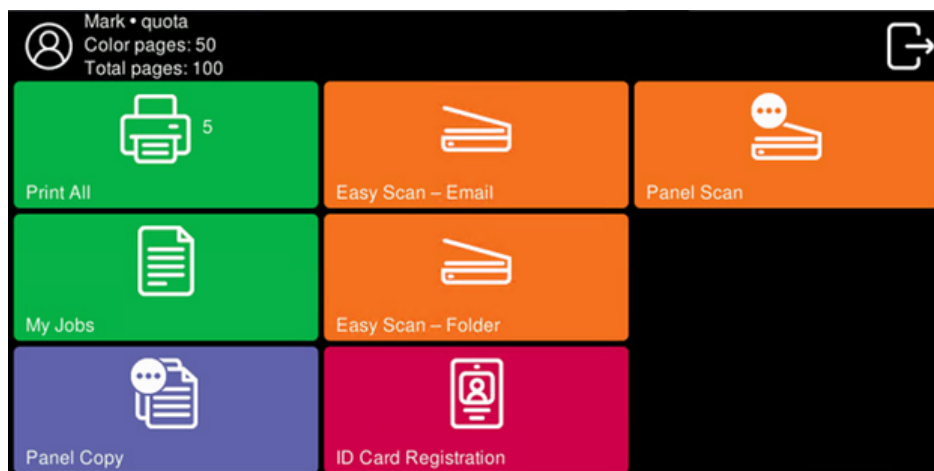
20. <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/accounting-settings>



← Select Account

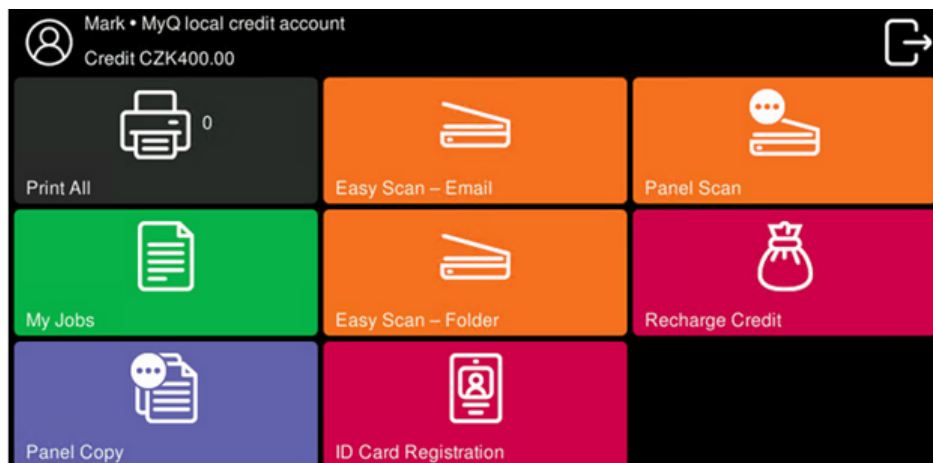
- ☐ MyQ local credit account (CZK400.00)
- ☐ quota 2
- ☐ quota (100 total / 50 color / 250 scan)
- ☐ Group_1

Wenn der Benutzer nur eine Kostenstelle hat, wird der Auswahlbildschirm nicht angezeigt und diese Kostenstelle wird dem Benutzer automatisch zugewiesen. Der Name der zugewiesenen Kostenstelle wird neben dem vollständigen Namen des Benutzers angezeigt.



11.1 Kredit

Bei aktivierter Guthabenabrechnung müssen Benutzer über ein ausreichendes Guthaben auf ihrem Konto verfügen, um drucken, kopieren und scannen zu dürfen. Auf dem Startbildschirm des Embedded Terminals können sie ihr verbleibendes Guthaben einsehen. Wenn die Aktion „**Guthaben aufladen**“ auf dem Terminal verfügbar ist, können Benutzer ihr Guthaben aufladen, indem sie einen Code von einem Aufladegutschein direkt an einem beliebigen Embedded Terminal eingeben.



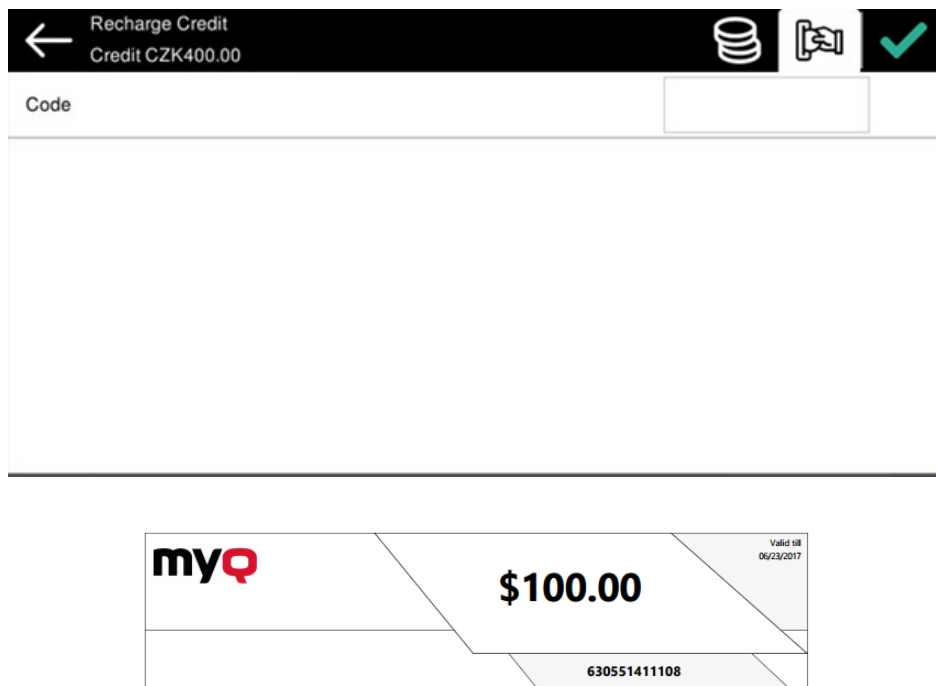
i Weitere Informationen finden Sie unter „**Guthaben**“²¹ im MyQ-Print Server-Handbuch.

! Wenn das Guthaben oder das Kontingent eines Benutzers während des Kopiervorgangs aufgebraucht ist, wird der Vorgang abgebrochen. Je nach Geschwindigkeit des Geräts kann es jedoch zu einem Überlauf von mehreren Seiten kommen.

11.1.1 Guthaben aufladen

Nach dem Antippen der Aktion „**Guthaben aufladen**“ öffnet sich der Bildschirm „Guthaben aufladen“ und der angemeldete Benutzer kann einen Aufladecode von seinem Gutschein eingeben.

21. <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/credit>



Benutzer können die Preise für verschiedene Konfigurationen einer gedruckten Seite anzeigen, indem sie oben rechts auf dem Bildschirm auf „Coins“ tippen.

Recharge Credit
Credit CZK400.00

Page Prices / per page, format A4

	Simplex		Duplex	
	Black & White	Color	Black & White	Color
Print	1	3	1	3
Copy	1	3	1	3
Scan	0			

Einschränkungen

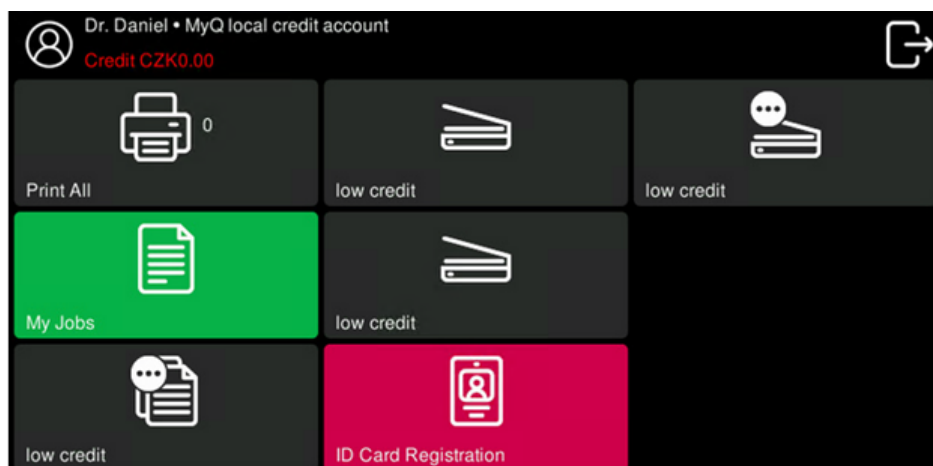
- Die unterstützten Formate werden aus der „ScanToFolder“-Funktion des Geräts übernommen. Wenn das Terminal diese Funktion nicht abrufen kann, werden alle unterstützten Formate angezeigt. Daher wird (im Falle eines fehlgeschlagenen „ScanToFolder“-Aufrufs) bei einem Gerät, das nur auf A4-

Formaten drucken kann, im Preislistenbildschirm zum Guthabenaufladen weiterhin der Preis für das A3-Format angezeigt.

11.1.2 Verwendung von Terminal Actions bei unzureichendem Guthaben

Wenn das Aufladen von Guthaben per Gutschein in MyQ aktiviert ist, können Benutzer weiterhin die Aktionen sehen, für die sie nicht über ausreichend Guthaben verfügen. Wenn sie jedoch auf die entsprechende Aktionsschaltfläche tippen, werden sie sofort zum Bildschirm „**Guthaben aufladen**“ weitergeleitet.

Wenn das Aufladen von Guthaben per Gutschein in MyQ deaktiviert ist und ein Benutzer nicht über ausreichend Guthaben verfügt, sind alle Aktionen, die Guthaben erfordern, nicht verfügbar, und die entsprechenden Schaltflächen sind ausgegraut.



Vorgehensweise, wenn einem Benutzer während des Kopierens, Scannens oder Faxens das Guthaben ausgeht

Der erste Scan- oder Faxeuftrag wird immer zu Ende ausgeführt. Der Benutzer kann auf dem Bedienfeld bleiben, kann die Bedienfeldaktion jedoch nicht mehr nutzen.

Der Kopiervorgang wird angehalten, obwohl je nach Geschwindigkeit des Druckgeräts noch einige Seiten gedruckt oder kopiert werden können. Der Benutzer kann am Bedienfeld bleiben, kann die Kopierfunktion des Bedienfelds jedoch nicht mehr nutzen.

Epson-Geräte sind mit der „ZeroStop“-Funktion für Kopieraufträge ausgestattet. Wenn ein Benutzer einen Kopierauftrag startet, wird vom Epson-Gerät eine

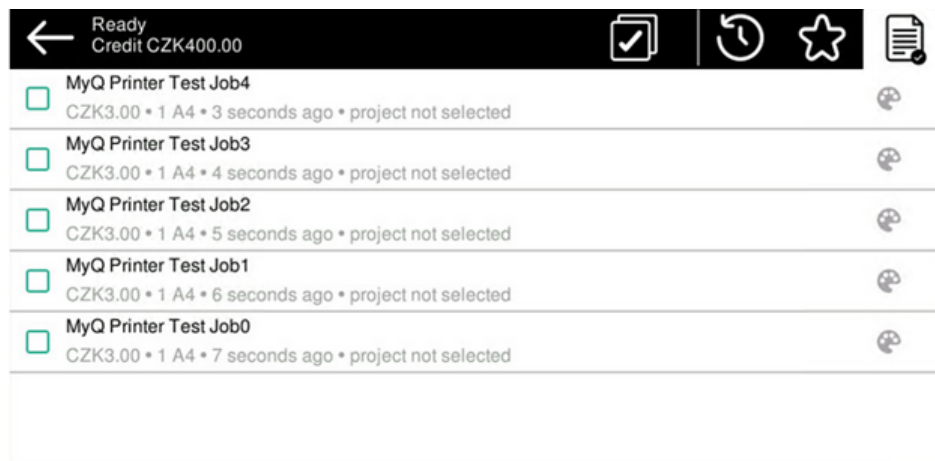
Benachrichtigung ausgegeben. Die Benachrichtigung wird auch ausgegeben, wenn eine Seite gescannt oder ein Blatt gedruckt wurde. Wenn drei aufeinanderfolgende Benachrichtigungen nicht an eine Anwendung übermittelt werden können, wird der Kopierauftrag vom Epson-Gerät abgebrochen. Die Benachrichtigung enthält Informationen über die Anzahl der gescannten und gedruckten Blätter sowie einige zusätzliche Informationen. Die Anwendung berechnet (anhand der Benachrichtigung), wie viel der Kopierauftrag derzeit kostet. Wenn die Kosten des Auftrags niedriger sind als das aktuell verfügbare (nicht gesperrte) Guthaben des Benutzers, wird ZeroStop nicht ausgelöst. Wenn die Kosten des Auftrags dem aktuell verfügbaren (nicht gesperrten) Guthaben des Benutzers entsprechen und alle Formate kostenlos sind, wird ZeroStop nicht ausgelöst. Andernfalls wird ZeroStop aufgerufen und der Auftrag abgebrochen. Wenn die Kosten des Auftrags höher sind als das aktuell verfügbare (nicht gesperrte) Guthaben des Benutzers, wird ZeroStop ausgelöst und der Kopierauftrag abgebrochen. Die Benachrichtigung enthält Informationen zur Papiergröße, wobei leider die ISO/ANSI-Formate und die nordamerikanischen Formate miteinander vermischt sind. Daher wird bei der Berechnung der Kopierauftragskosten das teurere Format zugrunde gelegt. Es wird empfohlen, für „verwandte“ Formate die gleiche Preisgestaltung zu verwenden, z. B. A4 und Letter, A3 und Ledger.

Druckaufträge mit zusätzlichen Informationen aus dem Job-Parser

Druckaufträge, die bei aktiviertem Job-Parser empfangen werden, enthalten zusätzliche Informationen wie Seitenanzahl, Farbe und Preis.

Kostenpflichtige Aufträge können nur gedruckt werden, wenn die Benutzer über ein ausreichendes Guthaben verfügen. Die Benutzer können die Aktion „Alle drucken“ nicht verwenden, wenn der Gesamtpreis aller kostenpflichtigen Druckaufträge ihr Guthaben übersteigt.

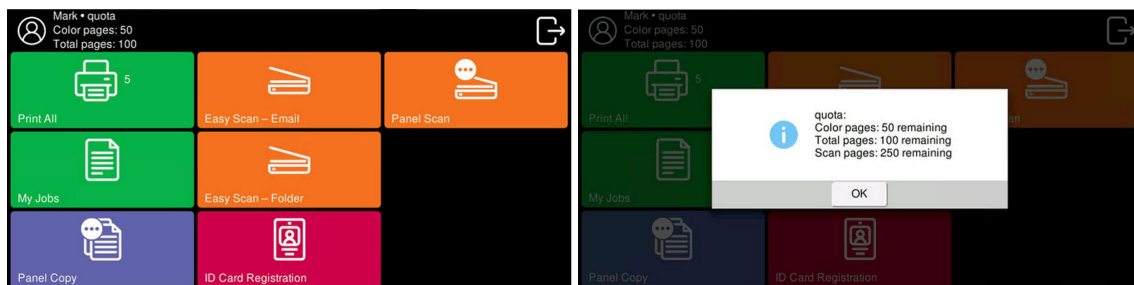
Wenn ein Auftrag keine zusätzlichen Informationen vom Job-Parser enthält, können Benutzer ihn starten, solange ihr Guthaben nicht gleich oder unter 0 ist.



11.2 Kontingent

Wenn die **Kontingent**funktion aktiviert ist, können Benutzer nicht mehr drucken, kopieren oder scannen, sobald sie ihr Kontingentlimit erreicht oder überschritten haben. Sie können ihre aktuellen Kontingente in ihrer Sitzung auf dem Embedded Terminal einsehen.

Die Benutzer können auf die am Terminal angezeigten Kontingente tippen, woraufhin sich ein Popup-Fenster mit detaillierten Informationen zu allen ihnen zugewiesenen Kontingenten öffnet.



Das Verhalten des Embedded Terminals hängt von den Kontingenteinstellungen in MyQ ab. Bei der Einrichtung von „**Kontingent**“ in der MyQ-Web-Administratoroberfläche können Sie eine oder mehrere Vorgänge deaktivieren, sobald das Kontingent erreicht oder überschritten ist:

- Wenn der **überwachte Wert** „Kosten“ ist, wählen Sie diese unter „**Vorgänge deaktivieren**“ aus. Die Optionen sind „Drucken“, „Kopieren“, „Farbdruck“ (auf Terminals 8.1 oder neuer), „Farbkopie“ (auf Terminals 8.1 oder neuer) und „Scannen“.

- Wenn der **überwachte Wert** „Seiten“ ist, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **„Vorgang deaktivieren“**, und der Vorgang, der das Limit erreicht hat, wird deaktiviert.
- Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **„Aktuellen Auftrag beenden, wenn das Limit erreicht ist“**, wenn Sie den aktuellen Auftrag unterbrechen möchten, sobald das Kontingent erreicht ist. Wenn sowohl **„Vorgang deaktivieren“** als auch **„Aktuellen Auftrag bei Erreichen beenden“** aktiviert sind, wird der Auftrag unterbrochen, sobald das Kontingent erreicht ist, und der Benutzer wird zum MyQ-Startbildschirm weitergeleitet. Wenn **„Vorgang deaktivieren“** aktiviert ist, **„Aktuellen Auftrag bei Erreichen beenden“** jedoch nicht, wird der aktuelle Auftrag beendet und der Benutzer zum MyQ-Startbildschirm weitergeleitet. Diese Aktion wird von Scan-Kontingenten nicht unterstützt.
- Quoten, die das Scannen deaktivieren, können nicht sofort angewendet werden.

 Weitere Informationen finden Sie unter **„Kontingent“**²² im MyQ-Print Server-Handbuch.

 Wenn das Guthaben oder die Quote eines Benutzers während des Kopiervorgangs aufgebraucht ist, wird der Vorgang gestoppt. Je nach Geschwindigkeit des Geräts kann es jedoch zu einem Überlauf von mehreren Seiten kommen.

Maßnahme, wenn ein Benutzer ein Kontingent mit sofortiger Anwendung erreicht

Der Kopiervorgang wird angehalten, obwohl je nach Geschwindigkeit des Druckgeräts noch einige Seiten gedruckt oder kopiert werden können. Der Benutzer kann auf dem Bedienfeld bleiben, kann aber die Kopierfunktion **des Bedienfelds** nicht mehr nutzen.

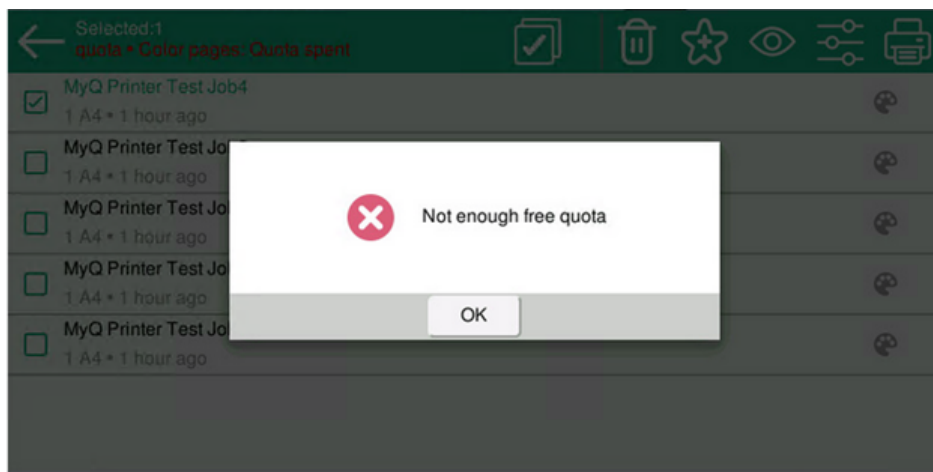
Der erste Scan- oder Faxauftrag wird immer zu Ende ausgeführt. Der Benutzer kann auf dem Bedienfeld bleiben, kann die Bedienfeldaktionen jedoch nicht mehr nutzen.

Druckaufträge mit zusätzlichen Informationen aus dem Job-Parser

Druckaufträge, die bei aktiviertem Job-Parser empfangen werden, enthalten zusätzliche Informationen wie Seitenanzahl, Farbe und Preis.

Aufträge, die das Kontingent überschreiten, können nicht gedruckt werden.

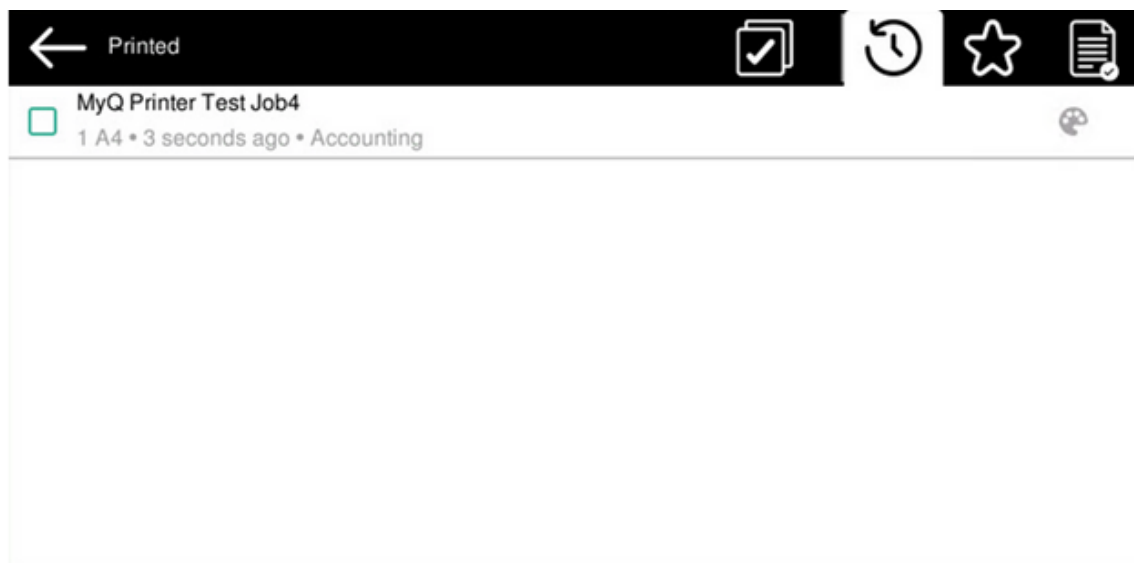
²². <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/quota>



Benutzer können die Aktion „**Alle drucken**“ nicht verwenden, solange die Gesamtgröße aller Druckaufträge größer ist als das zulässige Kontingent.

11.3 Projekte

Bei aktivierter Projektabrechnung können Benutzer Druckaufträge, Kopieraufträge und Scanaufträge direkt auf dem Bildschirm des Embedded Terminals Projekten zuweisen. Projekte können Druckaufträgen auch im Popup-Fenster des MyQ Desktop Client, über die MyQ Web-Administratoroberfläche oder in der MyQ-Mobil-App zugewiesen werden.



 Weitere Informationen finden Sie unter „[Projekte](#)“²³ im MyQ-Print Server-Handbuch.

11.3.1 Projekte Druckaufträgen zuweisen

„Meine Aufträge“

Wenn ein Benutzer einen nicht zugewiesenen Auftrag aus der Liste „**Meine Aufträge**“ drucken möchte, wird er sofort zum Bildschirm „Projektauswahl“ weitergeleitet und muss eines der verfügbaren Projekte (oder die Option „*Ohne Projekt*“, falls das Drucken ohne Projekt zulässig ist) auswählen, um den Auftrag drucken zu können.

Aufträge, denen Projekte zugewiesen sind, werden sofort gedruckt.



Alle drucken

Wenn allen in der Warteschlange befindlichen Aufträgen bereits Projekte über den MyQ Desktop Client, die MyQ-Webadministrationsoberfläche oder die MyQ-Mobil-App zugewiesen wurden, beginnt der Druckvorgang sofort.

Wenn es nicht zugewiesene Aufträge gibt, wird der Benutzer unmittelbar nach dem Tippen auf die Schaltfläche „**Alle drucken**“ zum Projekt-Auswahlbildschirm

²³. <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/projects>

weitergeleitet. Er muss eines der verfügbaren Projekte (oder die Option „*Ohne Projekt*“, falls das Drucken ohne Projekt zulässig ist) auswählen, um die Aufträge drucken zu können. Das ausgewählte Projekt (oder die Option „*Ohne Projekt*“) wird nur den nicht zugewiesenen Aufträgen zugewiesen; alle anderen Aufträge behalten ihre zuvor zugewiesenen Projekte.

Zuweisen von Projekten auf dem Bildschirm „Panel Copy“

Nach dem Tippen auf die Schaltfläche **„Kopieren“** auf dem Bildschirm **„Panel-Kopieren“** wird der Benutzer sofort zum Projekt-Auswahlbildschirm weitergeleitet, wo er ein Projekt (oder die Option „*Ohne Projekt*“) auswählen muss. Das Projekt wird dann allen auf dem Panel kopierten Aufträgen zugewiesen.

Zuweisen von Projekten auf dem Bildschirm „Panel Scan“

Nach dem Tippen auf die Schaltfläche **„Scannen“** auf dem Bildschirm **„Panel-Scan“** wird der Benutzer sofort zum Bildschirm „Projekt auswählen“ weitergeleitet, wo er ein Projekt (oder die Option „*Ohne Projekt*“) auswählen muss. Das Projekt wird dann allen auf dem Bedienfeld gescannten Aufträgen zugewiesen.

Zuweisen von Projekten auf dem Bildschirm „Panel-Fax“

Nach dem Tippen auf die Schaltfläche **„Fax“** auf dem Bildschirm **„Panel-Fax“** wird der Benutzer sofort zum Bildschirm „Projekt auswählen“ weitergeleitet, wo er das Projekt (oder die Option „*Ohne Projekt*“) auswählen muss.

12 Geschäftskontakte

MyQ® Hersteller	MyQ® spol. s r.o. Harfa Business Center, Ceskomoravska 2532/19b, 190 00 Prag 9, Tschechische Republik ID-Nr. 615 06 133 MyQ® spol. s r.o. ist im Handelsregister beim Stadtgericht Prag unter der Aktenzeichen C 29842 eingetragen (im Folgenden „MyQ®“)
Unternehmensinformationen	http://www.myq-solution.com info@myq-solution.com ²⁴
Technischer Support	support@myq-solution.com ²⁵

24. <mailto:info@myq-solution.com>

25. <mailto:support@myq-solution.com>

Hinweis	DER HERSTELLER ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR VERLUSTE ODER SCHÄDEN, DIE DURCH DIE INSTALLATION ODER DEN BETRIEB DER SOFTWARE- UND HARDWARE-KOMPONENTEN DER MyQ®-DRUCK-LÖSUNG ENTSTEHEN. Dieses Handbuch, sein Inhalt, sein Design und seine Struktur sind urheberrechtlich geschützt. Das Kopieren oder sonstige Vervielfältigen dieses Handbuchs oder eines Teils davon sowie jeglicher urheberrechtlich geschützter Inhalte ohne vorherige schriftliche Zustimmung von MyQ® ist untersagt und kann strafbar sein. MyQ® übernimmt keine Verantwortung für den Inhalt dieses Handbuchs, insbesondere hinsichtlich dessen Vollständigkeit, Aktualität und kommerzieller Verwertbarkeit. Alle hier veröffentlichten Informationen dienen ausschließlich zu Informationszwecken. Dieses Handbuch kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden. MyQ® ist nicht verpflichtet, diese Änderungen regelmäßig vorzunehmen oder bekannt zu geben, und übernimmt keine Verantwortung dafür, dass die aktuell veröffentlichten Informationen mit der neuesten Version der MyQ®-Drucklösung kompatibel sind.
Marken	„MyQ®“, einschließlich seiner Logos, ist eine eingetragene Marke von MyQ®. Jede Verwendung von Marken von MyQ®, einschließlich seiner Logos, ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von MyQ® ist untersagt. Die Marke und der Produktname sind durch MyQ® und/oder seine lokalen Tochtergesellschaften geschützt.



SPAREN SIE ZEIT MIT **PERSONALISIERTEN** DRUCKLÖSUNGEN

MyQ X ist eine preisgekrönte
Print-ManagementLösung für On-Premise-
oder Private-CloudUmgebungen, der
Millionen von Anwendern
weltweit vertrauen.



info@myq-solution.com



myq-solution.com

50+ Millionen

Nutzer weltweit vertrauen auf
MyQ

1+ Million

Aktive Geräte

26+

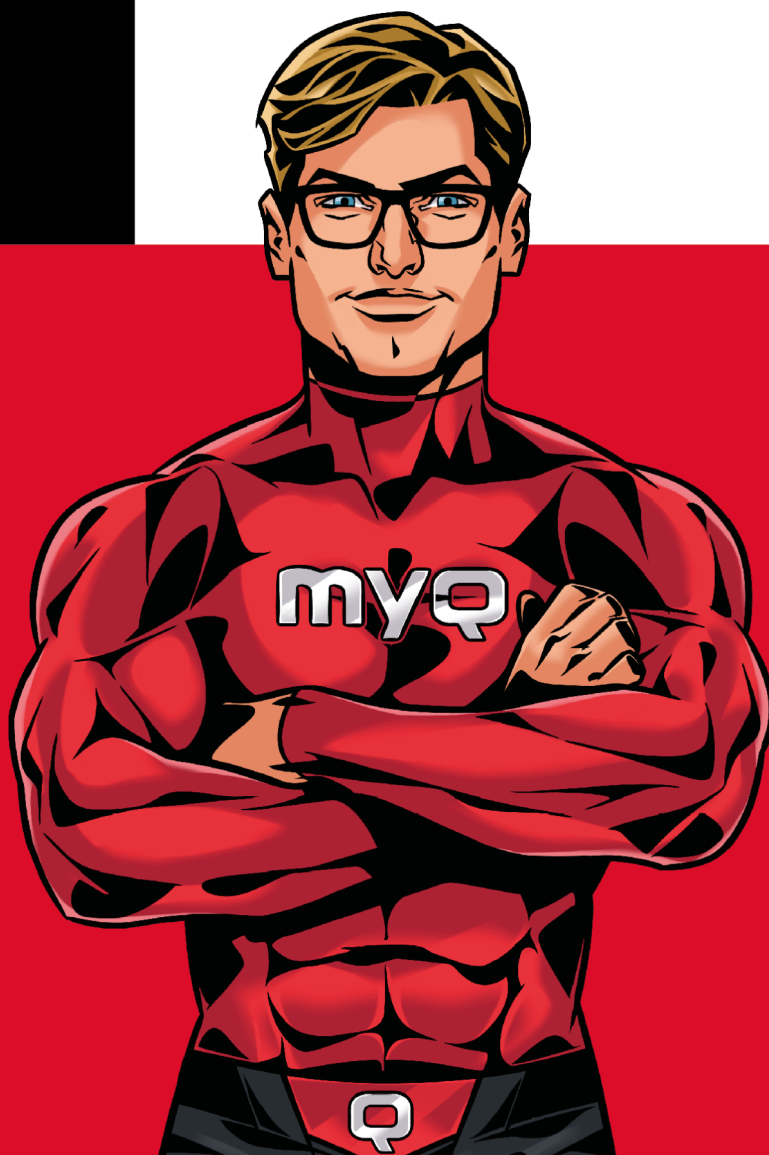
Unterstützte Hersteller

1000+

Zertifizierte Partner

Im Einsatz in über

140 Ländern



Ausgezeichnet und zertifiziert

